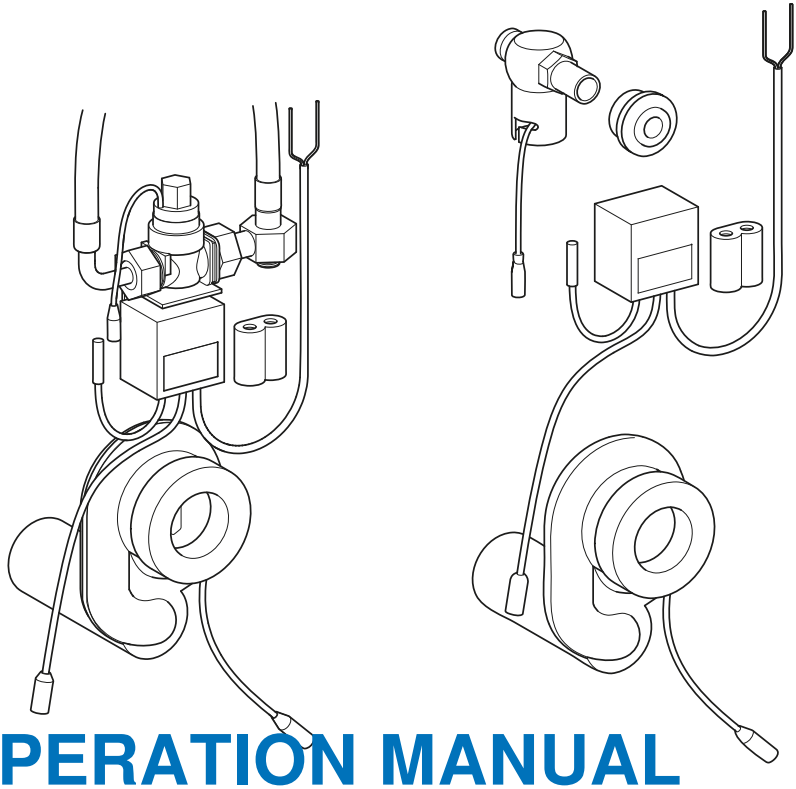
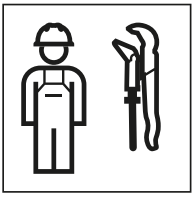
GEBERIT



OPERATION MANUAL

BETRIEBSANLEITUNG
MANUEL D'UTILISATION
ISTRUZIONI DI FUNZIONAMENTO

KNOW
HOW
INSTALLED



Deutsch **3**
English **14**
Français **25**
Italiano **37**
Nederlands **49**

18014402741989259-1 © 07-2019
968.645.00.0(01)

Sicherheit

Zu diesem Dokument

Dieses Dokument richtet sich an die Betreiber der folgenden Geberit Urinalsteuerungen:

- Typ 501-1 und 501-1 N, für Geberit Urinale Renova, Aller und Alivio
- Typ 501-2 und 501-2 N, für Geberit Urinale Flow
- Typ 1000-2 und 1000-2 N, für Geberit Urinale Renova Plan

Bestimmungsgemässe Verwendung

Die Urinalsteuerung ist für folgende Verwendungen bestimmt:

- Für Urinale Renova, Renova Plan, Aller, Alivio und Flow
- Zur automatischen Spülauslösung von Urinalen
- Für Urinalinstallationen mit Zulauf von hinten und Abgang nach hinten

Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäss. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für die Folgen aus nicht bestimmungsgemässer Verwendung.

Erklärung zu Warnhinweisen

Warnhinweise sind an dem Ort platziert, an dem die Gefahr auftreten kann.

Warnhinweise sind wie folgt aufgebaut:

WARNUNG
Art und Quelle der Gefahr
Mögliche Folgen bei Nichtbeachtung der Gefahr.

► Massnahmen zur Vermeidung der Gefahr.

Folgende Signalwörter werden verwendet, um auf Restgefahren in Warnhinweisen und auf wichtige Informationen hinzuweisen:

Symbol	Signalwort und Bedeutung
	ACHTUNG Das Signalwort kennzeichnet eine Gefährdung, die, wenn sie nicht vermieden wird, einen Sachschaden zur Folge haben kann.
	Nur mit Symbol gekennzeichnet. Weist auf eine wichtige Information hin.

Sicherheitshinweise

- Bedienung, Pflege und Instandhaltung dürfen nur so weit durch den Betreiber ausgeführt werden wie in dieser Betriebsanleitung beschrieben.
- Reparaturen, Umbauten und Zusatzinstallationen dürfen nur durch ausgebildete Fachkräfte im Sanitär- und Bauelektrikbereich ausgeführt werden.
- Es dürfen nur Originalersatz- und -zubehörteile des Herstellers verwendet werden.
- Das Netzkabel des Geräts kann nicht ersetzt werden. Bei Beschädigung des Netzkabels ganzes Gerät ersetzen.

18014402741989259-1 © 07-2019
968.645.00.0(01)

Produktbeschreibung

Aufbau

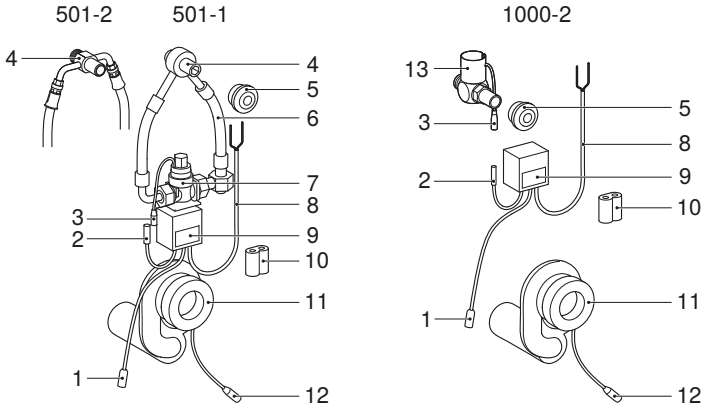


Abbildung 1: Geberit Urinalsteuerungen Typ 501-2, 501-1 und 1000-2

1	Kabel Steuereinheit – Urinalsiphon
2	Kabel Steuereinheit – Magnetventil
3	Kabel Magnetventil – Steuereinheit
4	Wasseranschluss und Zulauf Urinal
5	Dichtung
6	Panzerschlauch
7	Magnetventil mit Korbfilter
8	Netzkabel
9	Steuereinheit
10	Batterie
11	Urinalsiphon
12	Kabel Urinalsiphon – Steuereinheit
13	Wasseranschluss, Magnetventil mit Durchflussbegrenzer und Zulauf Urinal

Technische Daten

	Typ 501-1 N Typ 501-2 N Typ 1000-2 N	Typ 501-1 Typ 501-2 Typ 1000-2
Nennspannung	230 V AC	–
Netzfrequenz	50–60 Hz	–
Netzanschluss	Zweiadriges Netzkabel	–
Batterietyp	–	CR-P2 (6 V)
Lebensdauer mitgelieferte Batterie	–	~ 5 Jahre
Schutzart	IP54	IP54
Betriebstemperatur	4–30 °C	4–30 °C
Leistungsaufnahme	1,3 W	1,3 W
Fliessdruck	1–10 bar	1–10 bar
	100–1000 kPa	100–1000 kPa
Spülzeit Werkseinstellung	Typ 501: 3,5 s (1 l bei 3 bar) Typ 1000-2: 1,5 s (0,5 l bei 4 bar)	Typ 501: 3,5 s (1 l bei 3 bar) Typ 1000-2: 1,5 s (0,5 l bei 4 bar)
Intervallspülung Werkseinstellung	24 h	24 h
Intervallspülung Einstellbereich	24 oder 72 h	24 oder 72 h

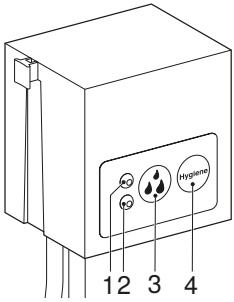
Betriebsarten

Normalbetrieb	Eine Spülung löst aus, wenn eine Benutzung erfasst wird. Die Spülzeit kann in 6 Stufen eingestellt werden. → Siehe „Spülzeit einstellen“, Seite 8.
Stadionbetrieb	Der Stadionbetrieb wird nach 4 Benutzungen im Abstand von weniger als 60 Sekunden zum Vorbenutzer automatisch aktiviert. Die Spülung löst alle 60 Sekunden aus. Der Stadionbetrieb wird wieder deaktiviert, wenn die Benutzung länger als 60 Sekunden ausbleibt.
Intervallspülung	Die Intervallspülung wird im Falle einer längeren Nichtbenutzung automatisch ausgelöst, um die Austrocknung des Urinalsiphons zu verhindern (Hygienefunktion). Die Intervallspülung löst alle 24 oder 72 Stunden aus, kann aber auch deaktiviert werden. → Siehe „Intervallspülung einstellen“, Seite 9.

18014402741989259-1 © 07-2019
968.645.00.0(01)

Bedienung

Bedienelemente



1 LED rot
2 Helligkeitssensor
3 Taste <Spülzeit>
4 Taste <Hygiene> (Intervallspülung)

Funktion prüfen

Nach dem Einsetzen der Batterie oder nach dem Anschliessen an die Netzspannung zeigt die rote LED den Status der Urinalsteuerung an.

LED rot	Status	Beschreibung/Massnahme
1 kurzer Blinkimpuls, danach 2 Sekunden Pause	✓ OK	Urinalsteuerung ist funktionsbereit.
Keine Blinkimpulse	✗ Fehler	Urinalsteuerung hat keine Funktion: Batterie oder Netzanschluss prüfen.
3 kurze Blinkimpulse, danach 2 Sekunden Pause	✗ Fehler	Magnetventil ist nicht mit der Steuereinheit verbunden: Kabelverbindung prüfen.
2 lange Blinkimpulse, danach 2 Sekunden Pause	✗ Fehler	Urinalsiphon ist nicht mit der Steuereinheit verbunden: Kabelverbindung prüfen.
3 lange Blinkimpulse, danach 2 Sekunden Pause	✗ Fehler	Sensor 1 im Urinalsiphon ist defekt: Kabelverbindung prüfen oder Urinalsiphon ersetzen.
4 lange Blinkimpulse, danach 2 Sekunden Pause	✗ Fehler	Sensor 2 im Urinalsiphon ist defekt: Kabelverbindung prüfen oder Urinalsiphon ersetzen.

Spülzeit einstellen

Die Spülzeit muss vor der Montage des Urinals eingestellt werden. Zum späteren Ändern der Einstellungen muss das Urinal gemäss den Angaben des Herstellers demontiert und nach dem Einstellen wieder montiert werden.

Eingestellte Spülzeit ab Werk:

- Typ 501: 3,5 Sekunden = 1 Liter bei 3–4 bar (Stufe 2 in Tabelle unten)
- Typ 1000-2: 1,5 Sekunden = 0,5 Liter bei 3–4 bar (Stufe 1 in Tabelle unten)

Empfohlene Einstellungen:

Typ 501		Typ 1000-2	
Fliessdruck [bar]	Spülzeit [s]	Fliessdruck [bar]	Spülzeit [s]
1–2	7,5	1–1,5	5,5
2–4	5,5	1,5–3,5	3,5
> 4	3,5	> 3,5	1,5

Spülzeit einstellen:

1 Taste <Spülzeit> für 1 Sekunde drücken.
✓ Die Einstellung der Spülzeit springt eine Stufe weiter. Die aktuelle Einstellung wird mit Blinkimpulsen gemäss Tabelle unten angezeigt.

2 Taste <Spülzeit> wiederholt für 1 Sekunde drücken, bis gewünschte Spülzeit eingestellt ist.

Stufe	LED rot	Spülzeit [s]	Ungefähre Spülmenge bei 3–4 bar [l]
1	1 Blinkimpuls	1,5[1)]	0,5
2	2 Blinkimpulse	3,5	1
3	3 Blinkimpulse	5,5	1,5
4	4 Blinkimpulse	7,5	2
5	5 Blinkimpulse	11,5	3
6	6 Blinkimpulse	15	4

1) Typ 501: Nur bei einem Fliessdruck von > 5 bar anwenden.

Nach 6-maligem Drücken der Taste ist ein Durchgang beendet. Mit einem weiteren Tastendruck beginnt die Einstellung wieder von vorne.

18014402741989259-1 © 07-2019
968.645.00.0(01)

Intervallspülung einstellen

Die Intervallspülung muss vor der Montage des Urinals eingestellt werden. Zum späteren Ändern der Einstellungen muss das Urinal gemäss den Angaben des Herstellers demontiert und nach dem Einstellen wieder montiert werden.

Die Intervallspülung wird im Falle einer längeren Nichtbenutzung automatisch ausgelöst, um die Austrocknung des Urinalsiphons zu verhindern (Hygienefunktion). Ab Werk wird alle 24 Stunden eine Spülung ausgelöst.

1 Taste <Hygiene> für 1 Sekunde drücken.

✓ Die Einstellung des Spülintervalls springt eine Stufe weiter. Die aktuelle Einstellung wird mit Blinkimpulsen gemäss Tabelle unten angezeigt.

2 Taste <Hygiene> wiederholt für 1 Sekunde drücken, bis gewünschtes Spülintervall eingestellt ist.

Ergebnis

✓ Nach 3x Drücken ist ein Durchgang beendet. Mit einem weiteren Tastendruck beginnt die Einstellung wieder von vorne.

Stufe	LED rot	Spülintervall [h]
1	1 langer Blinkimpuls	24
2	1 kurzer Blinkimpuls	72
3	3 kurze Blinkimpulse	Intervallspülung deaktiviert

In Betrieb nehmen

Bei der Montage der Urinalkeramik wird der Helligkeitssensor in der Steuereinheit abgedeckt und damit die Urinalsteuerung aktiviert. 3 Minuten nach dem Abdecken wird die Funktion gemäss folgender Tabelle bestätigt.

Spülauslösung	Funktion
1x Spülen für 10 Sekunden, 8 Sekunden Pause und 1x Spülen für 2 Sekunden	Urinalsteuerung ist einsatzbereit.
3x Spülen für 2 Sekunden, 8 Sekunden Pause und 1x Spülen für 2 Sekunden	Urinalsteuerung ist defekt.

Spülung auslösen

Zur Benutzererkennung enthält der Urinalsiphon einen Temperatur- und einen Leitfähigkeitssensor.

Eine Spülung kann zu Testzwecken wie folgt ausgelöst werden:

- Mindestens 0,1 Liter warmes Wasser ins Restwasser der Urinalkeramik füllen.
- Mindestens 0,1 Liter Kochsalzlösung (0,4 %) ins Restwasser der Urinalkeramik füllen.
- Einen metallischen, nicht isolierten Gegenstand mit blossen Händen für ca. 5 Sekunden ins Restwasser der Urinalkeramik halten.

Störungen beheben

Störung	Ursache	Massnahme
Keine Spülauslösung	Wasserzufuhr unterbrochen	► Wasseranschluss prüfen.
	Korbfilter oder Durchflussbegrenzer verstopft	► Typ 501: Korbfilter reinigen oder ersetzen. → Siehe „Korbfilter reinigen“, Seite 13. ► Typ 1000-2: Durchflussbegrenzer reinigen oder ersetzen. → Siehe „Durchflussbegrenzer reinigen“, Seite 13.
	Magnetventil defekt	► Magnetventil ersetzen.
	Kabelverbindung unterbrochen	► Mit Diagnosefunktion Kabelverbindung zu Sensoren und Magnetventil prüfen. → Siehe „Diagnosefunktion aufrufen“, Seite 11.
	Batterie verbraucht, rote LED leuchtet permanent oder gar nicht	► Batterie ersetzen. → Siehe „Batterie ersetzen“, Seite 13.
	Spannungsversorgung unterbrochen	► Sicherung im elektrischen Verteiler prüfen. ► Netzanschlusskabel durch Elektrofachkraft prüfen lassen.
	Keine Benutzererkennung wegen Urinsteinablagerungen im Urinalsiphon	► Urinalsiphon reinigen oder ersetzen. → Siehe „Urinalsiphon ersetzen“, Seite 13.
	Reinigungsmodus aktiviert	► Maximal 30 Minuten warten, Reinigungsmodus wird automatisch deaktiviert.
Spülmenge nimmt ab	Wasserzufuhr reduziert	► Wasseranschluss prüfen.
	Korbfilter oder Durchflussbegrenzer verstopft	► Typ 501: Korbfilter reinigen oder ersetzen. → Siehe „Korbfilter reinigen“, Seite 13. ► Typ 1000-2: Durchflussbegrenzer reinigen oder ersetzen. → Siehe „Durchflussbegrenzer reinigen“, Seite 13.
	Magnetventil defekt	► Magnetventil ersetzen.
	Wasserdruck zu tief	► Spülzeit erhöhen. → Siehe „Spülzeit einstellen“, Seite 8.
Wasser läuft ständig in die Urinalkeramik	Magnetventil defekt	► Magnetventil ersetzen.

18014402741989259-1 © 07-2019
968.645.00.0(01)

Störung	Ursache	Massnahme
Spült alle 60 Sekunden	Stadionbetrieb aktiviert	► Während mindestens 60 Sekunden keine Spülung auslösen, Stadionbetrieb wird automatisch deaktiviert.
Spült 4x nach Benutzung	Batterie fast verbraucht	► Batterie ersetzen. → Siehe „Batterie ersetzen“, Seite 13.
Restwasser in Urinalkeramik läuft nicht ab	Urinalsiphon oder Abwasserleitung verstopft	► Urinalsiphon reinigen oder ersetzen. → Siehe „Urinalsiphon ersetzen“, Seite 13. ► Abwasserleitung prüfen.

Diagnosefunktion aufrufen

Die Diagnosefunktion prüft Batterie, Sensoren und Magnetventil und zeigt eine Benutzerstatistik an.

► Taste <Spülzeit> für 5 Sekunden drücken.

Ergebnis

✓ Die rote LED zeigt in 5 Stufen nacheinander die Ergebnisse der Diagnose und die Benutzerstatistik gemäss Tabelle unten an. Nach jeder Stufe gibt es eine Pause von 5 Sekunden.

Stufe	LED rot	Diagnose / Benutzerstatistik
1: Batterie	1 langer Blinkimpuls	✓ Batteriezustand gut
	3 kurze Blinkimpulse	✗ Batterie fast verbraucht
2: Sensor 1	1 langer Blinkimpuls	✓ Sensor 1 in Urinalsiphon funktioniert
	3 kurze Blinkimpulse	✗ Sensor 1 in Urinalsiphon defekt
3: Sensor 2	1 langer Blinkimpuls	✓ Sensor 2 in Urinalsiphon funktioniert
	3 kurze Blinkimpulse	✗ Sensor 2 in Urinalsiphon defekt
4: Magnetventil	1 langer Blinkimpuls	✓ Magnetventil funktioniert
	3 kurze Blinkimpulse	✗ Magnetventil defekt
5: Benutzerstatistik	1 kurzer Blinkimpuls	Weniger als 20 Spülungen pro Tag in den letzten 30 Tagen
	2 kurze Blinkimpulse	Zwischen 20 und 60 Spülungen pro Tag in den letzten 30 Tagen
	3 kurze Blinkimpulse	Mehr als 60 Spülungen pro Tag in den letzten 30 Tagen

Instandhaltung

Reinigungsmodus aktivieren

Im Reinigungsmodus wird die Spülauslösung für 30 Minuten unterdrückt. In dieser Zeit kann das Urinal gereinigt werden.

1 Einen metallischen, nicht isolierten Gegenstand mit blossen Händen für ca. 15 Sekunden ins Restwasser der Urinalkeramik halten.

✓ Zwei Spülungen mit einer Spülzeit von 5 Sekunden im Abstand von 4 Sekunden werden ausgelöst.

2 Urinal reinigen.

✓ Nach 30 Minuten wird eine Spülung mit einer Spülzeit von 7,5 Sekunden ausgelöst. Der Reinigungsmodus ist deaktiviert.

Pflege und Reinigung glatter Oberflächen

Alle glatten Oberflächen lassen sich mit Wasser und einem flüssigen, hautfreundlichen, milden Reinigungsmittel hygienisch reinigen.

ACHTUNG
Oberflächenschäden durch aggressive und scheuernde Reinigungsmittel

► Verwenden Sie keine chlor- oder säurehaltigen, schleifenden oder ätzenden Reinigungsmittel.

Urinalsiphon reinigen

Für die einwandfreie Funktion der Urinalsteuerung ist eine regelmässige Reinigung des Urinalsiphons erforderlich. Durch kalkhaltiges Wasser und Urin entstehen Urinsteinablagerungen. Diese Ablagerungen können die Funktion der Sensoren im Urinalsiphon beeinträchtigen und den Urinalsiphon verstopfen.

Reinigungsempfehlungen:

- Handelsüblichen WC-Reiniger für kalkhaltige Ablagerungen verwenden.
- Ablagerungen auch im Bogen des Siphons und im Übergang zur Abwasserleitung entfernen.
- Bei starken Ablagerungen Urinalsiphon ersetzen.

18014402741989259-1 © 07-2019
968.645.00.0(01)

Urinalsiphon ersetzen

Voraussetzung

– Urinalkeramik ist demontiert.
– Handlungsanweisung zusammen mit Abbildungssequenz 1, Seite 60, durchführen.

1 Kabel zur Steuereinheit ausstecken.

2 Urinalsiphon demontieren und entsorgen.

3 Einstecktiefe am neuen Urinalsiphon anzeichnen.

4 Urinalsiphon abmessen, abschneiden und entgraten.

5 Manschette schmieren und Urinalsiphon montieren.

6 Kabel zur Steuereinheit einstecken.

Batterie ersetzen

Voraussetzung

– Urinalkeramik ist demontiert.
– Handlungsanweisung zusammen mit Abbildungssequenz 2, Seite 61, durchführen.

1 Beide Kabel ausstecken und Steuereinheit abnehmen.

2 Verbrauchte Batterie entnehmen und entsorgen.

3 Neue Batterie einlegen.

4 Steuereinheit anbringen und beide Kabel einstecken.

Korbfilter reinigen

Voraussetzung

– Urinalkeramik ist demontiert.
– Handlungsanweisung zusammen mit Abbildungssequenz 3, Seite 62, durchführen.

1 Eckventil schliessen.

2 Panzerschlauch lösen, Korbfilter und Dichtung entnehmen.
✓ Dichtung aufbewahren.

3 Korbfilter reinigen.

4 Korbfilter und Dichtung einsetzen. Panzerschlauch anschrauben.

5 Eckventil öffnen.

Durchflussbegrenzer reinigen

Voraussetzung

– Urinalkeramik ist demontiert.
– Handlungsanweisung zusammen mit Abbildungssequenz 4, Seite 64, durchführen.

1 Wasserzufuhr schliessen.

2 Steuereinheit abnehmen.

3 Magnetventil demontieren.

4 Durchflussbegrenzer entnehmen und reinigen.

5 Durchflussbegrenzer einsetzen.

6 Magnetventil montieren.

7 Steuereinheit einsetzen.

8 Wasserzufuhr öffnen.

Safety

About this document

This document is intended for operators of the following Geberit urinal flush controls:

- types 501-1 and 501-1 N, for Geberit Renova, Aller and Alivio urinals
- types 501-2 and 501-2 N, for Geberit Flow urinals
- types 1000-2 and 1000-2 N, for Geberit Renova Plan urinals

Intended use

The urinal flush control is intended for the following purposes:

- for Renova, Renova Plan, Aller, Alivio and Flow urinals
- for automatic flush actuation of urinals
- for urinal installations with inlet from the rear and outlet to the rear

Use for any other purpose is deemed improper. The manufacturer accepts no liability for the consequences of improper use.

18014402741989259-1 © 07-2019
968.645.00.0(01)

Explanation of warning notes

Warning notes are placed at the location at which the hazard may occur.

Warning notes are structured as follows:

WARNING
Nature and source of the hazard
Possible consequences if the hazard is ignored.

► Measures to prevent the hazard.

The following signal words are used to indicate residual hazards in warning notes and important information:

Symbol	Signal word and meaning
	ATTENTION The signal word denotes a hazard, which, if not avoided, may result in material damage.
	Symbol only. Refers to important information.

Safety notes

- Operation, care and maintenance may only be performed by the operator as described in this operation manual.
- Repairs, conversions and additional installations may only be made by trained, skilled persons within the sanitation and electrical sectors.
- Only original spare parts and accessories produced by the manufacturer may be used.
- The mains cable for the device cannot be replaced. If the mains cable is damaged, replace the entire device.

Product description

Structure

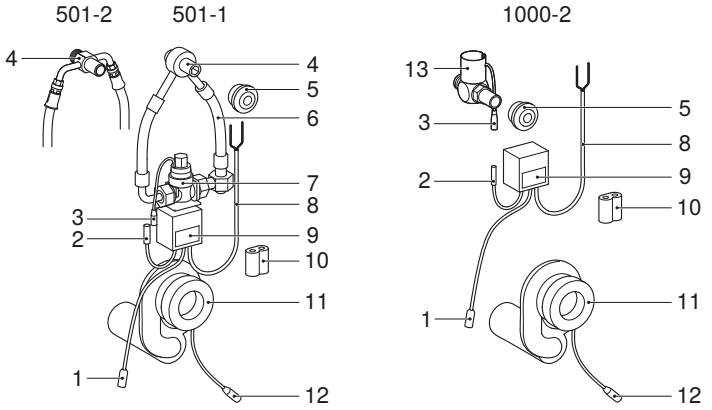


Figure 1: Geberit urinal flush control types 501-2, 501-1 and 1000-2

1	Control unit – urinal trap cable
2	Control unit – solenoid valve cable
3	Solenoid valve – control unit cable
4	Water supply connection and inlet for urinal
5	Seal
6	Reinforced braided hose
7	Solenoid valve with basket filter
8	Mains cable
9	Control unit
10	Battery
11	Urinal trap
12	Urinal trap – control unit cable
13	Water supply connection, solenoid valve with flow limiter and urinal inlet

18014402741989259-1 © 07-2019
968.645.00.0(01)

Technical data

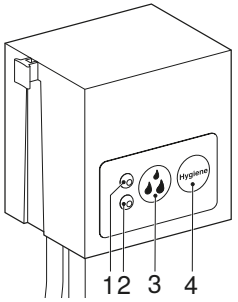
	Type 501-1 N Type 501-2 N Type 1000-2 N	Type 501-1 Type 501-2 Type 1000-2
Nominal voltage	230 V AC	–
Mains frequency	50–60 Hz	–
Mains connection	Two-wire mains cable	–
Battery type	–	CR-P2 (6 V)
Service life of battery supplied	–	~ 5 years
Protection degree	IP54	IP54
Operating temperature	4–30 °C	4–30 °C
Power consumption	1.3 W	1.3 W
Flow pressure	1–10 bar	1–10 bar
	100–1000 kPa	100–1000 kPa
Flush time, factory setting	Type 501: 3.5 s (1 l at 3 bar) Type 1000-2: 1.5 s (0.5 l at 4 bar)	Type 501: 3.5 s (1 l at 3 bar) Type 1000-2: 1.5 s (0.5 l at 4 bar)
Interval flush, factory setting	24 h	24 h
Interval flush, adjustment range	24 or 72 h	24 or 72 h

Operating modes

Normal operation	A flush is actuated when use is detected. The flush time can be set in 6 levels. → See "Setting the flush time", page 19.
Stadium operation	Stadium operation is activated automatically after 4 uses at intervals of less than 60 seconds between one user and the next. The flush is actuated every 60 seconds. Stadium operation is deactivated when more than 60 seconds elapse between uses.
Interval flush	The interval flush is actuated automatically if the urinal has not been used for an extended period. This prevents the urinal trap from drying out (hygiene function). The interval flush is actuated every 24 or 72 hours, but it can also be deactivated. → See "Setting the interval flush", page 20.

Operation

Controls



1 Red LED
2 Brightness sensor
3 <Flush time> button
4 <Hygiene> button (interval flush)

Testing the function

After the battery has been inserted or a connection to the mains voltage has been established, the red LED indicates the status of the urinal flush control.

Red LED	Status	Description/measure
1 short flash pulse, then 2-second pause	✓ OK	Urinal flush control is functional.
No flash pulses	✗ Fault	Urinal flush control is not functional: check the battery or mains connection.
3 short flash pulses, then 2-second pause	✗ Fault	Solenoid valve is not connected to the control unit: check the cable connection.
2 short flash pulses, then 2-second pause	✗ Fault	Urinal trap is not connected to the control unit: check the cable connection.
3 long flash pulses, then 2-second pause	✗ Fault	Sensor 1 in urinal trap is defective: check the cable connection or replace the urinal trap.
4 long flash pulses, then 2-second pause	✗ Fault	Sensor 2 in urinal trap is defective: check the cable connection or replace the urinal trap.

18014402741989259-1 © 07-2019
968.645.00.0(01)

Setting the flush time

The flush time must be set before the urinal is installed. If the settings need to be changed later on, the urinal will need to be removed and then reinstalled again by following the manufacturer's instructions.

Factory-set flush time:

- type 501: 3.5 seconds = 1 litre at 3–4 bar (level 2 in table below)
- type 1000-2: 1.5 seconds = 0.5 litres at 3–4 bar (level 1 in table below)

Recommended settings:

Type 501		Type 1000-2	
Flow pressure [bar]	Flush time [s]	Flow pressure [bar]	Flush time [s]
1–2	7.5	1–1.5	5.5
2–4	5.5	1.5–3.5	3.5
> 4	3.5	> 3.5	1.5

Setting the flush time:

1 Press the <Flush time> button for 1 second.
✓ The flush time setting advances one level. The current setting is shown with flash pulses as indicated in the table below.

2 Press the <Flush time> button repeatedly for 1 second until the required flush time is set.

Level	Red LED	Flush time [s]	Approximate flush volume at 3–4 bar [l]
1	1 flash pulse	1.5[1)]	0.5
2	2 flash pulses	3.5	1
3	3 flash pulses	5.5	1.5
4	4 flash pulses	7.5	2
5	5 flash pulses	11.5	3
6	6 flash pulses	15	4

[1)] Type 501: Only use with a flow pressure of > 5 bar.

Each cycle of setting options ends once the button has been pressed 6 times. The next time the button is pressed, the setting options start from the beginning again.

Setting the interval flush

The interval flush must be set before the urinal is installed. If the settings need to be changed later on, the urinal will need to be removed and then reinstalled again by following the manufacturer's instructions.

The interval flush is actuated automatically if the urinal has not been used for an extended period. This prevents the urinal trap from drying out (hygiene function). When the factory setting applies, a flush is actuated every 24 hours.

1 Press the <Hygiene> button for 1 second.
✓ The flush interval setting advances one level. The current setting is shown with flash pulses as indicated in the table below.

2 Press the <Hygiene> button repeatedly for 1 second until the required flush interval is set.

Result

✓ Each cycle of setting options ends once the button has been pressed 3 times. The next time the button is pressed, the setting options start from the beginning again.

Level	Red LED	Flush interval [h]
1	1 long flash pulse	24
2	1 short flash pulse	72
3	3 short flash pulses	Interval flush deactivated

Putting into operation

While the urinal ceramic appliance is being installed, the brightness sensor in the control unit is covered, which activates the urinal flush control. 3 minutes after the sensor is covered, the function is confirmed as indicated in the table below.

Flush actuation	Function
1x flush for 10 seconds, 8-second pause and 1x flush for 2 seconds	Urinal flush control is functional.
3x flush for 2 seconds, 8-second pause and 1x flush for 2 seconds	Urinal flush control is defective.

Actuating the flush

The urinal trap contains a temperature sensor and a conductivity sensor for user recognition purposes.

A flush can be actuated for test purposes as follows:

- Add at least 0.1 litres of hot water to the residual water in the urinal ceramic appliance.
- Add at least 0.1 litres of table salt solution (0.4%) to the residual water in the urinal ceramic appliance.
- Using your bare hands, hold a metallic, non-insulated object in the residual water in the urinal ceramic appliance for approximately 5 seconds.

18014402741989259-1 © 07-2019
968.645.00.0(01)

Troubleshooting

Malfunction	Cause	Measure
No flush actuation	Water supply interrupted	► Check water supply connection.
	Basket filter or flow limiter clogged	► Type 501: clean or replace the basket filter. → See "Cleaning the basket filter", page 24. ► Type 1000-2: clean or replace the flow limiter. → See "Cleaning the flow limiter", page 24.
	Solenoid valve defective	► Replace the solenoid valve.
	Cable connection interrupted	► Use the diagnostics function to check the cable connection to the sensors and solenoid valve. → See "Calling up the diagnosis function", page 22.
	Battery dead; red LED lights up permanently or not at all	► Replace the battery. → See "Replacing the battery", page 24.
	Voltage supply interrupted	► Check the fuse in the electrical distributor. ► Have the mains cable tested by an electrically skilled person.
	No user recognition due to urine scale deposits in the urinal trap	► Clean or replace the urinal trap. → See "Replacing the urinal trap", page 23.
	Cleaning mode activated	► Wait for a maximum of 30 minutes; cleaning mode is automatically deactivated.
Decrease in flush volume	Reduction in water supply	► Check water supply connection.
	Basket filter or flow limiter clogged	► Type 501: clean or replace the basket filter. → See "Cleaning the basket filter", page 24. ► Type 1000-2: clean or replace the flow limiter. → See "Cleaning the flow limiter", page 24.
	Solenoid valve defective	► Replace the solenoid valve.
	Water pressure too low	► Increase flush time. → See "Setting the flush time", page 19.
Water is running continuously into the urinal ceramic appliance	Solenoid valve defective	► Replace the solenoid valve.

Malfunction	Cause	Measure
Flushes every 60 seconds	Stadium operation activated	► Do not actuate the flush for at least 60 seconds; stadium operation is automatically deactivated.
Flushes 4x after use	Battery almost dead	► Replace the battery. → See "Replacing the battery", page 24.
Residual water in urinal ceramic appliance is not draining	Urinal trap or discharge pipe clogged	► Clean or replace the urinal trap. → See "Replacing the urinal trap", page 23. ► Check the discharge pipe.

Calling up the diagnosis function

The diagnosis function checks the battery, sensors and solenoid valve, and shows the user statistics.

► Press and hold the <Flush time> button for 5 seconds.

Result

✓ The red LED shows the diagnosis results and user statistics in 5 successive levels, as explained in the table below. There is a pause of 5 seconds after each level.

Level	Red LED	Diagnosis/user statistics
1: battery	1 long flash pulse	✓ Battery status good
	3 short flash pulses	✗ Battery almost dead
2: sensor 1	1 long flash pulse	✓ Sensor 1 in urinal trap is functional
	3 short flash pulses	✗ Sensor 1 in urinal trap is defective
3: sensor 2	1 long flash pulse	✓ Sensor 2 in urinal trap is functional
	3 short flash pulses	✗ Sensor 2 in urinal trap is defective
4: solenoid valve	1 long flash pulse	✓ Solenoid valve is functional
	3 short flash pulses	✗ Solenoid valve defective
5: user statistics	1 short flash pulse	Fewer than 20 flushes per day over the last 30 days
	2 short flash pulses	Between 20 and 60 flushes per day over the last 30 days
	3 short flash pulses	More than 60 flushes per day over the last 30 days

18014402741989259-1 © 07-2019
968.645.00.0(01)

Maintenance

Activating cleaning mode

In cleaning mode, the flush actuation is suppressed for 30 minutes. During this time, you can clean the urinal.

1 Using your bare hands, hold a metallic, non-insulated object in the residual water in the urinal ceramic appliance for approximately 15 seconds.
✓ Two flushes with a flush time of 5 seconds, spaced 4 seconds apart, are actuated.

2 Clean the urinal.
✓ A flush with a flush time of 7.5 seconds is actuated after 30 minutes. Cleaning mode is deactivated.

Caring for and cleaning smooth surfaces

All smooth surfaces can be cleaned hygienically with water and a mild, liquid cleaning agent that is kind to the skin.

ATTENTION
Surface damage caused by aggressive and scouring cleaning agents

► Never use cleaning agents that contain chlorine or which are acidic, abrasive or corrosive.

Cleaning the urinal trap

It is essential to clean the urinal trap regularly in order to keep the urinal flush control functioning correctly. Hard water and urine will cause urine scale deposits to build up. These deposits may impair the function of the sensors in the urinal trap and clog the urinal trap.

Cleaning recommendations:

- Use standard WC cleaning agents for deposits from hard water.
- Also remove any deposits in the trap bend and in the adapter leading to the discharge pipe.
- If the deposits are heavy, replace the urinal trap.

Replacing the urinal trap

Prerequisite

– Urinal ceramic appliance has been demounted.
– Refer to illustration sequence 1, page 60 while carrying out the instructions.

1 Disconnect the cable for the control unit.

2 Demount and dispose of the urinal trap.

3 Mark the insertion depth on the new urinal trap.

4 Measure, cut and deburr the urinal trap.

5 Lubricate the sleeve and mount the urinal trap.

6 Connect the cable for the control unit.

Replacing the battery

Prerequisite

– Urinal ceramic appliance has been demounted.
– Refer to illustration sequence 2, page 61 while carrying out the instructions.

1 Disconnect both cables and detach the control unit.

2 Remove and dispose of the dead battery.

3 Insert a new battery.

4 Attach the control unit and connect both cables.

Cleaning the basket filter

Prerequisite

– Urinal ceramic appliance has been demounted.
– Refer to illustration sequence 3, page 62 while carrying out the instructions.

1 Close the angle stop valve.

2 Loosen the reinforced braided hose and remove the basket filter and seal.
✓ Store the seal.

3 Clean the basket filter.

4 Insert the basket filter and seal. Screw on the reinforced braided hose.

5 Open the angle stop valve.

Cleaning the flow limiter

Prerequisite

– Urinal ceramic appliance has been demounted.
– Refer to illustration sequence 4, page 64 while carrying out the instructions.

1 Close the water supply valve.

2 Detach the control unit.

3 Demount the solenoid valve.

4 Remove and clean the flow limiter.

5 Insert the flow limiter.

6 Mount the solenoid valve.

7 Insert the control unit.

8 Open the water supply valve.

18014402741989259-1 © 07-2019
968.645.00.0(01)

Sécurité

Au sujet de ce document

Le présent document s'adresse aux exploitants des commandes d'urinoir Geberit suivantes :

- types 501-1 et 501-1 N, pour urinoirs Geberit Renova, Aller et Alivio
- types 501-2 et 501-2 N, pour urinoirs Geberit Flow
- types 1000-2 et 1000-2 N, pour urinoirs Geberit Renova Plan

Utilisation conforme

La commande d'urinoir est conçue pour les utilisations suivantes :

- pour les urinoirs Renova, Renova Plan, Aller, Alivio et Flow
- pour le déclenchement automatique du rinçage d'urinoirs
- pour les installations d'urinoirs avec arrivée depuis l'arrière et sortie vers l'arrière

Toute autre utilisation est considérée comme non conforme. Le fabricant ne saurait être tenu pour responsable des conséquences d'une utilisation non conforme.

Remarque concernant les avertissements

Les avertissements sont placés aux endroits où peuvent survenir les dangers.

Les avertissements se présentent sous la forme suivante :

AVERTISSEMENT
Type et source du danger
Conséquences possibles lorsque le danger est négligé.

► Mesures pour éviter les dangers.

Les mots clés suivants sont utilisés pour indiquer des risques résiduels dans les avertissements et donner des informations importantes :

Symbole	Mot clé et signification
	ATTENTION Ce mot clé désigne un risque qui, s'il n'est pas évité, peut entraîner un dommage matériel.
	Présence de ce seul symbole. Signale une information importante.

Consignes de sécurité

- L'utilisation, l'entretien et la maintenance doivent être réalisés par l'exploitant dans les limites établies par le présent manuel d'utilisation.
- Les réparations, transformations et installations supplémentaires ne peuvent être effectuées que par des personnes qualifiées dans les domaines du sanitaire et de l'électricité.
- Utiliser exclusivement les pièces détachées et les accessoires d'origine du fabricant.
- Le câble d'alimentation secteur de l'appareil ne peut être remplacé. En cas d'endommagement du câble d'alimentation secteur, remplacer tout l'appareil.

18014402741989259-1 © 07-2019
968.645.00.0(01)

Descriptif du produit

Structure

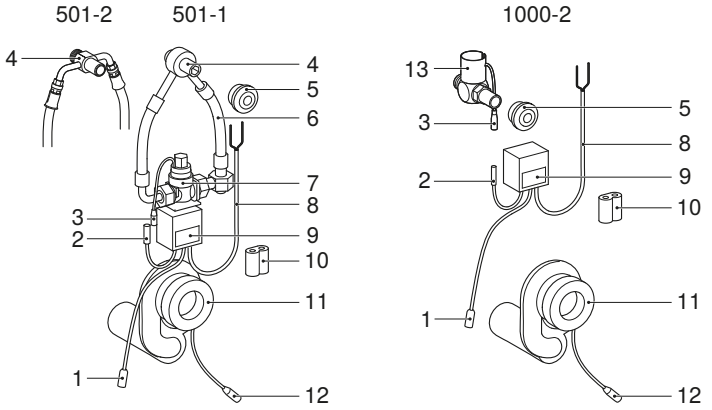


Illustration 1: Commandes d'urinoir Geberit de types 501-2, 501-1 et 1000-2

1	Câble module de commande – siphon pour urinoir
2	Câble module de commande – électrovanne
3	Câble électrovanne – module de commande
4	Alimentation en eau et arrivée d'eau pour urinoir
5	Joint
6	Flexible à tresse métallique
7	Électrovanne avec filtre panier
8	Câble d'alimentation secteur
9	Module de commande
10	Pile
11	Siphon pour urinoir
12	Câble siphon pour urinoir – module de commande
13	Alimentation en eau, électrovanne avec limiteur de débit et arrivée d'eau pour urinoir

Caractéristiques techniques

	Type 501-1 N Type 501-2 N Type 1000-2 N	Type 501-1 Type 501-2 Type 1000-2
Tension nominale	230 V c.a.	–
Fréquence du réseau	50–60 Hz	–
Alimentation sur secteur	Câble d'alimentation secteur à deux conducteurs	–
Type de pile	–	CR-P2 (6 V)
Durée de vie de la pile fournie	–	~ 5 ans
Degré de protection	IP54	IP54
Température de service	4–30 °C	4–30 °C
Puissance absorbée	1,3 W	1,3 W
Plage de pression d'alimentation	1–10 bars	1–10 bars
	100–1000 kPa	100–1000 kPa
Temps de rinçage, réglage d'usine	Type 501 : 3,5 s (1 l pour 3 bars) Type 1000-2 : 1,5 s (0,5 l pour 4 bars)	Type 501 : 3,5 s (1 l pour 3 bars) Type 1000-2 : 1,5 s (0,5 l pour 4 bars)
Rinçage intermittent, réglage d'usine	24 h	24 h
Rinçage intermittent, plage de réglage	24 ou 72 h	24 ou 72 h

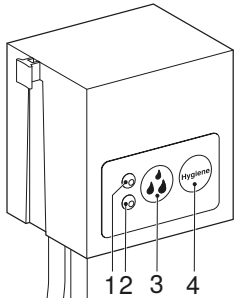
Modes de fonctionnement

Fonctionnement normal	Un rinçage se déclenche lorsqu'une utilisation est enregistrée. Le temps de rinçage est réglable sur 6 niveaux. → Voir « Régler le temps de rinçage », page 30.
Mode stade	Le mode stade est activé automatiquement après 4 utilisations dans un délai de moins de 60 secondes par rapport à l'utilisateur précédent. Le rinçage se déclenche toutes les 60 secondes. Le mode stade est de nouveau désactivé si aucune utilisation n'a lieu dans un délai de plus de 60 secondes.
Rinçage intermittent	Le rinçage intermittent se déclenche automatiquement en cas de non-utilisation prolongée afin d'éviter un dessèchement du siphon pour urinoir (fonction hygiénique). Le rinçage intermittent se déclenche toutes les 24 ou 72 heures, mais peut aussi être désactivé. → Voir « Régler le rinçage intermittent », page 31.

18014402741989259-1 © 07-2019
968.645.00.0(01)

Utilisation

Eléments de commande



1 LED rouge
2 Capteur de luminosité
3 Touche <Temps de rinçage>
4 Touche <Hygiène> (rinçage intermittent)

Vérification de la fonction

Après la mise en place de la pile ou le raccordement à la tension secteur, la LED rouge indique l'état de la commande d'urinoir.

LED rouge	Etat	Description/mesure
1 clignotement court suivi de 2 secondes de pause	✓ OK	La commande d'urinoir est opérationnelle.
Pas de clignotement	✗ Erreur	La commande d'urinoir ne fonctionne pas : contrôler la pile ou l'alimentation sur secteur.
3 clignotements courts suivis de 2 secondes de pause	✗ Erreur	L'électrovanne n'est pas reliée au module de commande : contrôler le raccordement par câble.
2 clignotements longs suivis de 2 secondes de pause	✗ Erreur	Le siphon pour urinoir n'est pas relié au module de commande : contrôler le raccordement par câble.
3 clignotements longs suivis de 2 secondes de pause	✗ Erreur	Le capteur 1 du siphon pour urinoir est défectueux : contrôler le raccordement par câble ou remplacer le siphon pour urinoir.
4 clignotements longs suivis de 2 secondes de pause	✗ Erreur	Le capteur 2 du siphon pour urinoir est défectueux : contrôler le raccordement par câble ou remplacer le siphon pour urinoir.

Régler le temps de rinçage

Le temps de rinçage doit être réglé avant le montage de l'urinoir. Pour une modification ultérieure des réglages, l'urinoir doit être démonté et remonté après réglage conformément aux indications du fabricant.

Temps de rinçage réglé en usine :

- type 501 : 3,5 secondes = 1 litre pour 3–4 bars (niveau 2 dans le tableau ci-dessous)
- type 1000-2 : 1,5 seconde = 0,5 litre pour 3–4 bars (niveau 1 dans le tableau ci-dessous)

Réglages recommandés :

Type 501		Type 1000-2	
Pression d'écoulement [bars]	Temps de rinçage [s]	Pression d'écoulement [bars]	Temps de rinçage [s]
1–2	7,5	1–1,5	5,5
2–4	5,5	1,5–3,5	3,5
> 4	3,5	> 3,5	1,5

Régler le temps de rinçage :

1 Appuyer sur la touche <Temps de rinçage> pendant 1 seconde.

✓ Le réglage du temps de rinçage passe au niveau supérieur. Le réglage actuel est indiqué par des clignotements conformément au tableau ci-dessous.

2 Appuyer de nouveau sur la touche <Temps de rinçage> pendant 1 seconde jusqu'à ce que le temps de rinçage souhaité soit réglé.

Niveau	LED rouge	Temps de rinçage [s]	Volume de chasse approximatif pour 3–4 bars [l]
1	1 clignotement	1,5[1)]	0,5
2	2 clignotements	3,5	1
3	3 clignotements	5,5	1,5
4	4 clignotements	7,5	2
5	5 clignotements	11,5	3
6	6 clignotements	15	4

1) Type 501 : à utiliser uniquement pour une pression d'écoulement > 5 bars.

Un cycle est terminé après 6 appuis sur la touche. Avec une nouvelle pression sur la touche, le réglage recommence depuis le début.

18014402741989259-1 © 07-2019
968.645.00.0(01)

Régler le rinçage intermittent

Le rinçage intermittent doit être réglé avant le montage de l'urinoir. Pour une modification ultérieure des réglages, l'urinoir doit être démonté et remonté après réglage conformément aux indications du fabricant.

Le rinçage intermittent se déclenche automatiquement en cas de non-utilisation prolongée afin d'éviter un dessèchement du siphon pour urinoir (fonction hygiénique). Un rinçage est déclenché par intervalles de 24 heures, réglage usine.

1 Appuyer sur la touche <Hygiène> pendant 1 seconde.
✓ Le réglage de l'intervalle de rinçage passe au niveau supérieur. Le réglage actuel est indiqué par des clignotements conformément au tableau ci-dessous.

2 Appuyer de nouveau sur la touche <Hygiène> pendant 1 seconde jusqu'à ce que l'intervalle de rinçage souhaité soit réglé.

Résultat

✓ Un cycle est terminé après 3 appuis sur la touche. Avec une nouvelle pression sur la touche, le réglage recommence depuis le début.

Niveau	LED rouge	Intervalle de rinçage [h]
1	1 clignotement long	24
2	1 clignotement court	72
3	3 clignotements courts	Rinçage intermittent désactivé

Mise en service

Lors du montage de la céramique d'urinoir, le capteur de luminosité du module de commande est recouvert, et la commande d'urinoir est ainsi activée. 3 minutes après le recouvrement, la fonction est confirmée conformément au tableau suivant.

Déclenchement du rinçage	Fonction
1x rinçage de 10 secondes, 8 secondes de pause et 1x rinçage de 2 secondes	La commande d'urinoir est opérationnelle.
3x rinçage de 2 secondes, 8 secondes de pause et 1x rinçage de 2 secondes	La commande d'urinoir est défectueuse.

Déclencher un rinçage

Pour la reconnaissance de l'utilisateur, le siphon pour urinoir renferme un capteur de température et de conductivité.

Un rinçage peut être déclenché comme suit à des fins de test :

- Ajouter au moins 0,1 litre d'eau chaude à l'eau résiduelle dans la céramique d'urinoir.
- Ajouter au moins 0,1 litre de solution saline (0,4 %) à l'eau résiduelle dans la céramique d'urinoir.
- Plonger un objet métallique non isolé à main nue pendant env. 5 secondes dans l'eau résiduelle de la céramique d'urinoir.

Dépannage

Dérangement	Cause	Mesure
Pas de déclenchement du rinçage	L'arrivée d'eau est interrompue	► Contrôler l'alimentation en eau.
	Filtre panier ou limiteur de débit bouché	► Type 501 : nettoyer ou remplacer le filtre panier. → Voir « Nettoyer le filtre panier », page 36. ► Type 1000-2 : nettoyer ou remplacer le limiteur de débit. → Voir « Nettoyer le limiteur de débit », page 36.
	Electrovanne défectueuse	► Remplacer l'électrovanne.
	Raccordement par câble interrompu	► Avec la fonction diagnostic, contrôler le raccordement par câble des capteurs et de l'électrovanne. → Voir « Ouvrir la fonction diagnostic », page 34.
	Pile usée, la LED rouge reste allumée en permanence ou est éteinte	► Remplacer la pile. → Voir « Remplacer la pile », page 36.
	Alimentation électrique interrompue	► Contrôler le fusible dans le répartiteur électrique. ► Faire contrôler le câble d'alimentation secteur par une personne qualifiée en électricité.
	Pas de reconnaissance de l'utilisateur en raison de dépôts de tartre dans le siphon pour urinoir	► Nettoyer ou remplacer le siphon pour urinoir. → Voir « Remplacer le siphon pour urinoir », page 35.
	Activer le mode nettoyage	► Attendre au maximum 30 minutes, le mode nettoyage se désactive automatiquement.
Le volume de chasse diminue	Arrivée d'eau réduite	► Contrôler l'alimentation en eau.
	Filtre panier ou limiteur de débit bouché	► Type 501 : nettoyer ou remplacer le filtre panier. → Voir « Nettoyer le filtre panier », page 36. ► Type 1000-2 : nettoyer ou remplacer le limiteur de débit. → Voir « Nettoyer le limiteur de débit », page 36.
	Electrovanne défectueuse	► Remplacer l'électrovanne.
	Pression de l'eau trop basse	► Augmenter le temps de rinçage. → Voir « Régler le temps de rinçage », page 30.
De l'eau coule constamment dans la céramique d'urinoir	Electrovanne défectueuse	► Remplacer l'électrovanne.

18014402741989259-1 © 07-2019
968.645.00.0(01)

Dérangement	Cause	Mesure
Rince toutes les 60 secondes	Mode stade activé	► Ne pas déclencher de rinçage pendant au moins 60 secondes, le mode stade se désactive automatiquement.
Rince 4x après utilisation	Pile presque usée	► Remplacer la pile. → Voir « Remplacer la pile », page 36.
L'eau résiduelle dans la céramique d'urinoir ne s'écoule pas	Siphon pour urinoir ou conduite d'évacuation bouchés	► Nettoyer ou remplacer le siphon pour urinoir. → Voir « Remplacer le siphon pour urinoir », page 35. ► Contrôler la conduite d'évacuation.

Ouvrir la fonction diagnostic

La fonction diagnostic contrôle la pile, les capteurs et l'électrovanne, et délivre des statistiques utilisateur.

▶ Appuyer sur la touche <Temps de rinçage> pendant 5 secondes.

Résultat

✓ La LED rouge indique en 5 niveaux, les uns après les autres, les résultats du diagnostic d'erreur et les statistiques utilisateur conformément au tableau ci-dessous. Chaque niveau est suivi d'une pause de 5 secondes.

Niveau	LED rouge	Diagnostic d'erreur/Statistiques utilisateur
1 : alimentation par pile	1 clignotement long	✓ Etat de la pile satisfaisant
	3 clignotements courts	✗ Pile presque usée
2 : capteur 1	1 clignotement long	✓ Le capteur 1 du siphon pour urinoir fonctionne
	3 clignotements courts	✗ Le capteur 1 du siphon pour urinoir est défectueux
3 : capteur 2	1 clignotement long	✓ Le capteur 2 du siphon pour urinoir fonctionne
	3 clignotements courts	✗ Le capteur 2 du siphon pour urinoir est défectueux
4 : électrovanne	1 clignotement long	✓ L'électrovanne fonctionne
	3 clignotements courts	✗ Electrovanne défectueuse
5 : statistiques utilisateur	1 clignotement court	Moins de 20 rinçages par jour au cours des 30 derniers jours
	2 clignotements courts	Entre 20 et 60 rinçages par jour au cours des 30 derniers jours
	3 clignotements courts	Plus de 60 rinçages par jour au cours des 30 derniers jours

18014402741989259-1 © 07-2019
968.645.00.0(01)

Maintenance

Activer le mode nettoyage

En mode nettoyage, le déclenchement du rinçage est désactivé durant 30 minutes. L'urinoir peut être nettoyé durant cette période.

1 Plonger un objet métallique non isolé à main nue pendant env. 15 secondes dans l'eau résiduelle de la céramique d'urinoir.
✓ Deux rinçages d'une durée de 5 secondes à intervalle de 4 secondes sont déclenchés.

2 Nettoyer l'urinoir.
✓ Au bout de 30 minutes, un rinçage d'une durée de 7,5 secondes est déclenché. Le mode nettoyage est désactivé.

Nettoyage et entretien des surfaces lisses

Toutes les surfaces lisses peuvent être nettoyées de façon hygiénique avec de l'eau et un produit de nettoyage liquide, non agressif pour la peau et doux.

ATTENTION
Les produits de nettoyage agressifs et abrasifs peuvent endommager la surface
► N'utilisez pas de produits de nettoyage abrasif ou corrosifs, ou contenant du chlore ou des acides.

Nettoyer le siphon pour urinoir

Pour le bon fonctionnement de la commande d'urinoir, il est nécessaire de nettoyer régulièrement le siphon pour urinoir. L'eau calcaire et l'urine créent des dépôts. Ces dépôts peuvent nuire au fonctionnement des capteurs du siphon pour urinoir et boucher le siphon pour urinoir.

Recommandations de nettoyage :

- Utiliser un détergent pour WC usuel pour les dépôts de calcaire.
- Eliminer également les dépôts dans le coude du siphon et dans la transition vers la conduite d'évacuation.
- En cas de dépôts importants, remplacer le siphon pour urinoir.

Remplacer le siphon pour urinoir

Condition requise
– La céramique d'urinoir est démontée.
– Observer les instructions et la séquence illustrée 1, page 60.

1 Débrancher les câbles du module de commande.

2 Démonter le siphon pour urinoir et l'éliminer.

3 Marquer la profondeur d'emboîtement sur le nouveau siphon pour urinoir.

4 Mesurer le siphon pour urinoir, le découper et l'ébavurer.

5 Graisser la manchette et monter le siphon pour urinoir.

6 Brancher les câbles du module de commande.

Remplacer la pile

Condition requise

– La céramique d'urinoir est démontée.
– Observer les instructions et la séquence illustrée 2, page 61.

1 Débrancher les deux câbles et retirer le module de commande.

2 Retirer et éliminer la pile usée.

3 Insérer une pile neuve.

4 Monter le module de commande et brancher les deux câbles.

Nettoyer le filtre panier

Condition requise

– La céramique d'urinoir est démontée.
– Observer les instructions et la séquence illustrée 3, page 62.

1 Fermer le robinet équerre.

2 Détacher le flexible à tresse métallique, retirer le filtre panier et le joint.
✓ Conserver le joint.

3 Nettoyer le filtre panier.

4 Mettre en place le filtre panier et le joint. Visser le flexible à tresse métallique.

5 Ouvrir le robinet équerre.

Nettoyer le limiteur de débit

Condition requise

– La céramique d'urinoir est démontée.
– Observer les instructions et la séquence illustrée 4, page 64.

1 Fermer l'arrivée d'eau.

2 Retirer le module de commande.

3 Démonter l'électrovanne.

4 Retirer et nettoyer le limiteur de débit.

5 Mettre en place le limiteur de débit.

6 Monter l'électrovanne.

7 Insérer le module de commande.

8 Ouvrir l'arrivée d'eau.

18014402741989259-1 © 07-2019
968.645.00.0(01)

Sicurezza

Informazioni relative a questo documento

Il presente documento è destinato agli operatori dei seguenti comandi per orinatoi Geberit:

- Tipo 501-1 e 501-1 N, per orinatoi Geberit Renova, Aller e Alivio
- Tipo 501-2 e 501-2 N, per orinatoi Geberit Flow
- Tipo 1000-2 e 1000-2 N, per orinatoi Geberit Renova Plan

Utilizzo conforme

Il comando per orinatoi è concepito per gli usi descritti di seguito:

- per gli orinatoi Renova, Renova Plan, Aller, Alivio e Flow
- per l'azionamento automatico del risciacquo di orinatoi
- per impianti orinatoio con entrata acqua posteriore e uscita posteriore

Qualsiasi impiego diverso è considerato non conforme alla destinazione d'uso. Il costruttore declina qualsiasi responsabilità per conseguenze derivanti da un impiego non conforme.

Spiegazione delle note di segnalazione

Le note di segnalazione sono riportate nei punti in cui si possono verificare dei pericoli.

La strutturazione delle note di segnalazione è la seguente:

AVVERTENZA
Tipologia e fonte di pericolo
Possibili conseguenze in caso di inosservanza del pericolo.

► Contromisure per impedire il verificarsi del pericolo.

Nelle note di segnalazione si utilizzano i seguenti pittogrammi di pericolo per fornire informazioni sugli altri pericoli residui e per riportare indicazioni importanti:

Simbolo	Pittogramma e significato
	ATTENZIONE Il pittogramma descrive una tipologia di pericolo che se non evitata può provocare un danno materiale.
	Indicato soltanto con simbolo. Indica un'informazione importante.

Avvertenze di sicurezza

- L'operatore può eseguire il comando, la pulizia e la manutenzione solo ed esclusivamente come descritto nelle presenti istruzioni di funzionamento.
- Riparazioni, sostituzioni e installazioni aggiuntive devono essere eseguite solo da parte di personale qualificato nel settore sanitario e dell'elettricità edile.
- Devono essere utilizzati solo ricambi e accessori originali del costruttore.
- Il cavo elettrico dell'apparecchio non può essere sostituito. In caso di danneggiamento del cavo elettrico, sostituire l'intero apparecchio.

18014402741989259-1 © 07-2019
968.645.00.0(01)

Descrizione del prodotto

Struttura

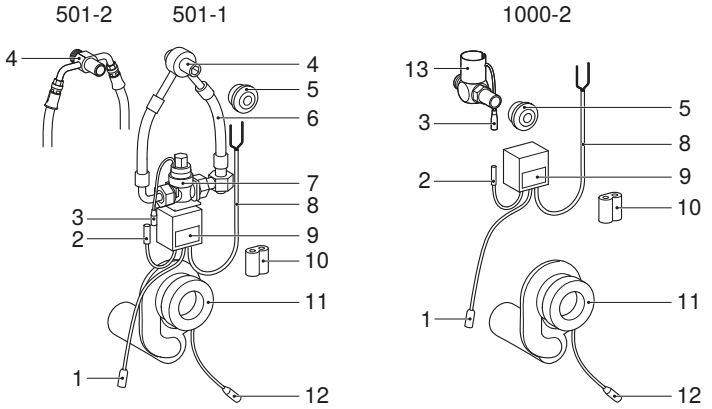


Figura 1: Comandi per orinatoi Geberit tipo 501-2, 501-1 e 1000-2

1	Cavo unità di comando – sifone per orinatoio
2	Cavo unità di comando – valvola elettromagnetica
3	Cavo valvola elettromagnetica – unità di comando
4	Allacciamento idrico ed entrata acqua orinatoio
5	Guarnizione
6	Tubo flessibile corazzato
7	Valvola elettromagnetica con filtro a cestello
8	Cavo elettrico
9	Unità di comando
10	Batteria
11	Sifone per orinatoio
12	Cavo sifone per orinatoio – unità di comando
13	Allacciamento idrico, valvola elettromagnetica con limitatore di flusso ed entrata acqua orinatoio

Dati tecnici

	Tipo 501-1 N Tipo 501-2 N Tipo 1000-2 N	Tipo 501-1 Tipo 501-2 Tipo 1000-2
Tensione nominale	230 V CA	–
Frequenza di rete	50–60 Hz	–
Collegamento alla rete elettrica	Cavo elettrico a due conduttori	–
Tipo di batteria	–	CR-P2 (6 V)
Durata della batteria fornita	–	~ 5 anni
Grado di protezione	IP54	IP54
Temperatura d'esercizio	4–30 °C	4–30 °C
Potenza assorbita	1,3 W	1,3 W
Pressione dinamica	1–10 bar	1–10 bar
	100–1000 kPa	100–1000 kPa
Impostazione predefinita tempo di risciacquo	Tipo 501: 3,5 s (1 l a 3 bar) Tipo 1000-2: 1,5 s (0,5 l a 4 bar)	Tipo 501: 3,5 s (1 l a 3 bar) Tipo 1000-2: 1,5 s (0,5 l a 4 bar)
Impostazione predefinita risciacquo ad intervallo	24 h	24 h
Campo di regolazione risciacquo ad intervallo	24 o 72 h	24 o 72 h

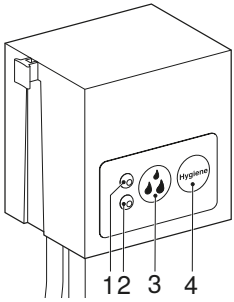
Modalità di funzionamento

Funzionamento normale	Un risciacquo viene attivato quando viene rilevato un utilizzo. Il tempo di risciacquo può essere impostato su 6 livelli. → Vedere "Impostazione del tempo di risciacquo", pagina 42.
Modalità stadio	La modalità stadio viene attivata automaticamente dopo 4 utilizzi entro un intervallo inferiore ai 60 secondi dall'utente precedente. Il risciacquo si attiva ogni 60 secondi. La modalità stadio viene nuovamente disattivata quando l'orinatoio non viene utilizzato per oltre 60 secondi.
Risciacquo ad intervallo	Il risciacquo ad intervallo viene attivato automaticamente in caso di inutilizzo prolungato per impedire l'asciugatura del sifone dell'orinatoio (funzione d'igiene). Il risciacquo ad intervallo si attiva ogni 24 o 72 ore, ma può anche essere disattivato. → Vedere "Regolazione del risciacquo ad intervallo", pagina 43.

18014402741989259-1 © 07-2019
968.645.00.0(01)

Comando

Elementi d'uso



1 LED rosso
2 Sensore di luminosità
3 Tasto di comando <Tempo di risciacquo>
4 Tasto di comando <Igiene> (risciacquo ad intervallo)

Controllo del funzionamento

Dopo l'inserimento della batteria o dopo il collegamento alla tensione di rete, il LED rosso indica lo stato del comando per orinatoi.

LED rosso	Stato	Descrizione/Misura
1 lampeggio breve, quindi 2 secondi di pausa	✓ OK	Il comando per orinatoi è pronto per funzionare.
Nessun lampeggio	✗ Errore	Il comando per orinatoi non funziona: verificare la batteria o il collegamento alla rete elettrica.
3 lampeggi brevi, quindi 2 secondi di pausa	✗ Errore	La valvola elettromagnetica non è collegata all'unità di comando: verificare il connettore.
2 lampeggi lunghi, quindi 2 secondi di pausa	✗ Errore	Il sifone per orinatoio non è collegato all'unità di comando: verificare il connettore.
3 lampeggi lunghi, quindi 2 secondi di pausa	✗ Errore	Il sensore 1 nel sifone per orinatoio è difettoso: verificare il connettore o sostituire il sifone per orinatoio.
4 lampeggi lunghi, quindi 2 secondi di pausa	✗ Errore	Il sensore 2 nel sifone per orinatoio è difettoso: verificare il connettore o sostituire il sifone per orinatoio.

Impostazione del tempo di risciacquo

Il tempo di risciacquo deve essere impostato prima del montaggio dell'orinatoio. Per la modifica successiva delle impostazioni, l'orinatoio deve essere smontato secondo le indicazioni del costruttore e rimontato dopo la regolazione.

Tempo di risciacquo regolato franco fabbrica:

- Tipo 501: 3,5 secondi= 1 litro con 3–4 bar (livello 2 nella tabella in basso)
- Tipo 1000-2: 1,5 secondi= 0,5 litro con 3–4 bar (livello 1 nella tabella in basso)

Raccomandazioni consigliate:

Tipo 501		Tipo 1000-2	
Pressione dinamica [bar]	Tempo di risciacquo [s]	Pressione dinamica [bar]	Tempo di risciacquo [s]
1–2	7,5	1–1,5	5,5
2–4	5,5	1,5–3,5	3,5
> 4	3,5	> 3,5	1,5

Impostazione del tempo di risciacquo:

1 Premere il tasto di comando <Tempo di risciacquo> per 1 secondo.
✓ La regolazione del tempo di risciacquo passa al livello successivo. La regolazione attuale viene indicata con lampeggi secondo la tabella in basso.

2 Premere ripetutamente il tasto di comando <Tempo di risciacquo> per 1 secondo fino alla regolazione del tempo di risciacquo desiderato.

Livello	LED rosso	Tempo di risciacquo [s]	Volume di risciacquo approssimativo a 3–4 bar [l]
1	1 lampeggio	1,5[1)]	0,5
2	2 lampeggi	3,5	1
3	3 lampeggi	5,5	1,5
4	4 lampeggi	7,5	2
5	5 lampeggi	11,5	3
6	6 lampeggi	15	4

1) Tipo 501: solo con una pressione dinamica > 5 bar.

Un ciclo termina dopo aver premuto il tasto di comando per 6 volte. Con un'ulteriore pressione del tasto la regolazione riparte da capo.

18014402741989259-1 © 07-2019
968.645.00.0(01)

Regolazione del risciacquo ad intervallo

Il risciacquo ad intervallo deve essere impostato prima del montaggio dell'orinatoio. Per la modifica successiva delle impostazioni, l'orinatoio deve essere smontato secondo le indicazioni del costruttore e rimontato dopo la regolazione.

Il risciacquo ad intervallo viene attivato automaticamente in caso di inutilizzo prolungato per impedire l'asciugatura del sifone dell'orinatoio (funzione d'igiene). Franco fabbrica viene attivato un risciacquo ogni 24 ore.

1 Premere il tasto di comando <Igiene> per 1 secondo.
✓ La regolazione dell'intervallo di risciacquo passa al livello successivo. La regolazione attuale viene indicata con lampeggi secondo la tabella in basso.

2 Premere ripetutamente il tasto di comando <Igiene> per 1 secondo fino alla regolazione dell'intervallo di risciacquo desiderato.

Risultato

✓ Un ciclo termina dopo aver premuto il tasto per 3 volte. Con un'ulteriore pressione del tasto la regolazione riparte da capo.

Livello	LED rosso	Intervallo di risciacquo [h]
1	1 lampeggio lungo	24
2	1 lampeggio breve	72
3	3 lampeggi brevi	Risciacquo ad intervallo disattivato

Messa in funzione

In occasione del montaggio dell'orinatoio, il sensore di luminosità nell'unità di comando viene coperto, attivando così il comando per orinatoi. 3 minuti dopo la copertura, la funzione viene confermata secondo la seguente tabella.

Azionamento del risciacquo	Funzione
1 risciacquo per 10 secondi, 8 secondi di pausa e 1 risciacquo per 2 secondi	Il comando per orinatoi è pronto per l'uso.
3 risciacqui per 2 secondi, 8 secondi di pausa e 1 risciacquo per 2 secondi	Il comando per orinatoi è difettoso.

Attivazione del risciacquo

Per l'identificazione utente, il sifone per orinatoio è dotato di un sensore di temperatura e di conduttività.

Un risciacquo per scopi di test può essere attivato nel modo seguente:

- Riempire almeno 0,1 litri di acqua calda nell'acqua residua dell'orinatoio.
- Riempire almeno 0,1 litri di soluzione salina (0,4 %) nell'acqua residua dell'orinatoio.
- A mani nude, tenere un oggetto metallico non isolato per circa 5 secondi nell'acqua residua dell'orinatoio.

Eliminazione dei malfunzionamenti

Malfunziona-mento	Causa	Rimedio
Nessun azionamento del risciacquo	Alimentazione dell'acqua interrotta	► Controllare l'allacciamento idrico.
	Filtro a cestello o limitatore di flusso intasato	► Tipo 501: pulire o sostituire il filtro a cestello. → Vedere "Pulizia del filtro a cestello", pagina 48. ► Tipo 1000-2: pulire o sostituire il limitatore di flusso. → Vedere "Pulizia del limitatore di flusso", pagina 48.
	Valvola elettromagnetica difettosa	► Sostituire la valvola elettromagnetica.
	Collegamento via cavo interrotto	► Con la funzione di diagnosi, verificare il collegamento via cavo ai sensori e alla valvola elettromagnetica. → Vedere "Richiamo della funzione di diagnosi", pagina 46.
	Batteria esausta, il LED rosso si accende in modo permanente o non si accende affatto	► Sostituire la batteria. → Vedere "Sostituzione della batteria", pagina 48.
	Alimentazione di tensione interrotta	► Controllare il fusibile nel distributore elettrico. ► Far verificare il cavo elettrico da parte di un elettricista qualificato.
	Nessuna identificazione utente a causa di incrostazioni da urina nel sifone per orinatoio	► Pulire o sostituire il sifone per orinatoio. → Vedere "Sostituzione del sifone per orinatoio", pagina 47.
	Modalità di pulizia attivata	► Attendere al massimo di 30 minuti, la modalità di pulizia viene disattivata automaticamente.
Il volume di risciacquo diminuisce	Alimentazione dell'acqua ridotta	► Controllare l'allacciamento idrico.
	Filtro a cestello o limitatore di flusso intasato	► Tipo 501: pulire o sostituire il filtro a cestello. → Vedere "Pulizia del filtro a cestello", pagina 48. ► Tipo 1000-2: pulire o sostituire il limitatore di flusso. → Vedere "Pulizia del limitatore di flusso", pagina 48.
	Valvola elettromagnetica difettosa	► Sostituire la valvola elettromagnetica.
	Pressione dell'acqua troppo bassa	► Aumentare il tempo di risciacquo. → Vedere "Impostazione del tempo di risciacquo", pagina 42.

18014402741989259-1 © 07-2019
968.645.00.0(01)

Malfunziona-mento	Causa	Rimedio
L'acqua scorre continuamente nell'orinatoio	Valvola elettromagnetica difettosa	► Sostituire la valvola elettromagnetica.
Effettua un risciacquo ogni 60 secondi	Modalità stadio attivata	► Non attivare il risciacquo per almeno 60 secondi, la modalità stadio viene disattivata automaticamente.
Risciacqua 4x dopo l'utilizzo	Batteria quasi esaurita	► Sostituire la batteria. → Vedere "Sostituzione della batteria", pagina 48.
L'acqua residua nell'orinatoio non scorre	Sifone per orinatoio o condotta di scarico intasati	► Pulire o sostituire il sifone per orinatoio. → Vedere "Sostituzione del sifone per orinatoio", pagina 47. ► Verificare la condotta di scarico.

Richiamo della funzione di diagnosi

La funzione di diagnosi verifica la batteria, i sensori e la valvola elettromagnetica e indica una statistica utenti.

▶ Premere il tasto di comando <Tempo di risciacquo> per 5 secondi.

Risultato

✓ Il LED rosso mostra in 5 livelli successivi i risultati della diagnostica e la statistica utenti secondo la tabella in basso. Ogni livello è seguito da una pausa di 5 secondi.

Livello	LED rosso	Diagnostica / Statistica utenti
1: batteria	1 lampeggio lungo	✓ Stato della batteria buono
	3 lampeggi brevi	✗ Batteria quasi esaurita
2: sensore 1	1 lampeggio lungo	✓ Il sensore 1 nel sifone per orinatoio funziona
	3 lampeggi brevi	✗ Il sensore 1 nel sifone per orinatoio è difettoso
3: sensore 2	1 lampeggio lungo	✓ Il sensore 2 nel sifone per orinatoio funziona
	3 lampeggi brevi	✗ Il sensore 2 nel sifone per orinatoio è difettoso
4: valvola elettromagnetica	1 lampeggio lungo	✓ La valvola elettromagnetica funziona
	3 lampeggi brevi	✗ Valvola elettromagnetica difettosa
5: statistica utenti	1 lampeggio breve	Meno di 20 risciacqui al giorno negli ultimi 30 giorni
	2 lampeggi brevi	Entro 20 e 60 risciacqui al giorno negli ultimi 30 giorni
	3 lampeggi brevi	Oltre 60 risciacqui al giorno negli ultimi 30 giorni

18014402741989259-1 © 07-2019
968.645.00.0(01)

Manutenzione

Attivazione della modalità di pulizia

Nella modalità di pulizia l'azionamento del risciacquo viene escluso per 30 minuti. Durante questo periodo è possibile pulire l'orinatoio.

1 A mani nude, tenere un oggetto metallico non isolato per circa 15 secondi nell'acqua residua dell'orinatoio.
✓ Vengono attivati due risciacqui con un tempo di risciacquo di 5 secondi a distanza di 4 secondi.

2 Pulire l'orinatoio.
✓ Dopo 30 minuti viene attivato un risciacquo con un tempo di risciacquo di 7,5 secondi. La modalità di pulizia è disattivata.

Pulizia e manutenzione di superfici lisce

Tutte le superfici lisce possono essere pulite igienicamente utilizzando acqua e un prodotto per la pulizia liquido delicato che non irrita la pelle.

ATTENZIONE
Danni superficiali causati da prodotti per la pulizia aggressivi e abrasivi
► Non utilizzare prodotti per la pulizia che contengano cloro o acido, oppure che siano abrasivi o corrosivi.

Pulizia del sifone per orinatoio

Per il funzionamento perfetto del comando per orinatoi è necessaria una pulizia regolare del sifone per orinatoio. L'acqua calcarea e l'urina provocano incrostazioni da urina. Queste incrostazioni possono compromettere la funzione dei sensori nel sifone per orinatoio e provocarne l'intasamento.

Raccomandazioni per la pulizia:

- Utilizzare un detergente per vaso WC disponibile in commercio per le incrostazioni calcaree.
- Rimuovere anche i depositi nella curva del sifone e nell'adattatore alla condotta di scarico.
- In caso di forti incrostazioni, sostituire il sifone per orinatoio.

Sostituzione del sifone per orinatoio

Prerequisito

– L'orinatoio è smontato.
– Eseguire l'istruzione di comportamento insieme alla sequenza di illustrazioni 1, pagina 60.

1 Staccare il cavo dell'unità di comando.

2 Smontare e smaltire il sifone per orinatoio.

3 Tracciare la profondità d'inserimento sul nuovo sifone per orinatoio.

4 Misurare il sifone per orinatoio, tagliarlo e sbavarlo.

5 Lubrificare il morsetto e montare il sifone per orinatoio.

6 Inserire il cavo nell'unità di comando.

Sostituzione della batteria

Prerequisito

– L'orinatoio è smontato.
– Eseguire l'istruzione di comportamento insieme alla sequenza di illustrazioni 2, pagina 61.

1 Staccare entrambi i cavi e rimuovere l'unità di comando.

2 Rimuovere la batteria esausta e smaltirla.

3 Inserire la nuova batteria.

4 Montare l'unità di comando e inserire entrambi i cavi.

Pulizia del filtro a cestello

Prerequisito

– L'orinatoio è smontato.
– Eseguire l'istruzione di comportamento insieme alla sequenza di illustrazioni 3, pagina 62.

1 Chiudere il rubinetto d'arresto.

2 Allentare il tubo flessibile corazzato, rimuovere il filtro a cestello e la guarnizione.
✓ Conservare la guarnizione.

3 Pulire il filtro a cestello.

4 Inserire il filtro a cestello e la guarnizione. Avvitare il tubo flessibile corazzato.

5 Aprire il rubinetto d'arresto.

Pulizia del limitatore di flusso

Prerequisito

– L'orinatoio è smontato.
– Eseguire l'istruzione di comportamento insieme alla sequenza di illustrazioni 4, pagina 64.

1 Chiudere l'alimentazione dell'acqua.

2 Rimuovere l'unità di comando.

3 Smontare la valvola elettromagnetica.

4 Rimuovere e pulire il limitatore di flusso.

5 Inserire il limitatore di flusso.

6 Montare la valvola elettromagnetica.

7 Inserire l'unità di comando.

8 Aprire l'alimentazione dell'acqua.

18014402741989259-1 © 07-2019
968.645.00.0(01)

Veiligheid

Over dit document

Dit document is bestemd voor de beheerders van de volgende Geberit urinoirstuursystemen:

- type 501-1 en 501-1 N, voor Geberit urinoirs Renova, Aller en Alivio
- type 501-2 en 501-2 N, voor Geberit urinoirs Flow
- type 1000-2 en 1000-2 N, voor Geberit urinoirs Renova Plan

Reglementair gebruik

Het urinoirstuursysteem is bedoeld voor het volgende gebruik:

- voor urinoirs Renova, Renova Plan, Aller, Alivio en Flow
- voor de automatische spoelactivering bij urinoirs
- voor urinoirinstallaties met toevoer van achteren en afvoer naar achteren

Elk ander gebruik geldt als niet-reglementair. De fabrikant kan niet aansprakelijk worden gesteld voor de gevolgen van niet-reglementair gebruik.

Verklaring van waarschuwingsaanwijzingen

Waarschuwingsaanwijzingen zijn aangebracht op de plaats waar het gevaar zich kan voordoen.

Waarschuwingsaanwijzingen zijn als volgt opgebouwd:

WAARSCHUWING
Soort en bron van het gevaar
Mogelijke gevolgen bij niet in acht nemen van het gevaar.

► Maatregelen om gevaar te voorkomen.

De volgende signaalwoorden worden gebruikt om op restgevaren in waarschuwingsaanwijzingen te wijzen en belangrijke informatie aan te geven:

Symbool	Signaalwoord en betekenis
	ATTENTIE Het signaalwoord duidt op een gevaar dat, indien het niet vermeden wordt, tot schade aan eigendom kan leiden.
	Alleen gemarkeerd met symbool. Wijst op belangrijke informatie.

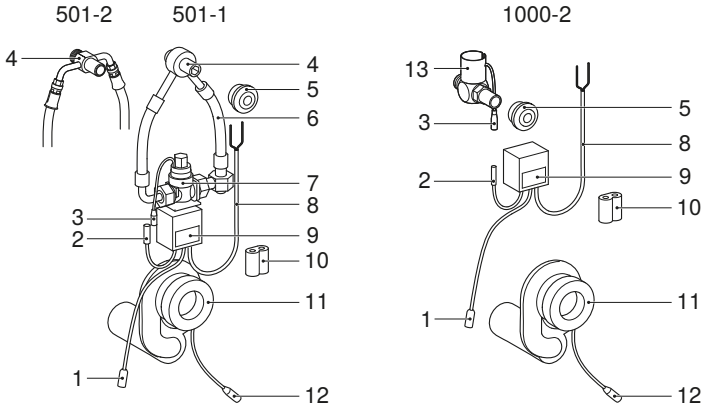
Veiligheidsinstructies

- Bediening, verzorging en onderhoud mogen door de beheerder slechts worden uitgevoerd voor zover in deze handleiding beschreven.
- Reparaties, ombouw en toevoegingen mogen alleen worden uitgevoerd door opgeleide technische experts in sanitaire toepassingen en bouwelektriciteit.
- Er mogen uitsluitend originele reserveonderdelen en toebehoren van de fabrikant worden gebruikt.
- De aansluitkabel van het apparaat kan niet worden vervangen. Bij beschadiging van de aansluitkabel het complete apparaat vervangen.

18014402741989259-1 © 07-2019
968.645.00.0(01)

Productbeschrijving

Opbouw



Afbeelding 1: Geberit urinoirstuursystemen type 501-2, 501-1 en 1000-2

1	Elektriciteitskabel besturingseenheid – urinoirsifon
2	Elektriciteitskabel besturingseenheid – magneetventiel
3	Elektriciteitskabel magneetventiel – besturingseenheid
4	Wateraansluiting en toevoer urinoir
5	Afdichting
6	Pantserslang
7	Magneetventiel met korffilter
8	Aansluitkabel
9	Besturingseenheid
10	Batterij
11	Urinoirsifon
12	Elektriciteitskabel urinoirsifon – besturingseenheid
13	Wateraansluiting, magneetventiel met volumestroombegrenzer en toevoer urinoir

Technische gegevens

	Type 501-1 N Type 501-2 N Type 1000-2 N	Type 501-1 Type 501-2 Type 1000-2
Nominale spanning	230 V AC	–
Netfrequentie	50–60 Hz	–
Netaansluiting	Twee-aderige aansluitkabel	–
Batterijtype	–	CR-P2 (6 V)
Levensduur meegeleverde batterij	–	~ 5 jaar
Beschermingsgraad	IP54	IP54
Bedrijfstemperatuur	4–30 °C	4–30 °C
Opgenomen vermogen	1,3 W	1,3 W
Stromingsdruk	1–10 bar	1–10 bar
	100–1000 kPa	100–1000 kPa
Fabrieksinstelling spoeltijd	Type 501: 3,5 s (1 l bij 3 bar) Type 1000-2: 1,5 s (0,5 l bij 4 bar)	Type 501: 3,5 s (1 l bij 3 bar) Type 1000-2: 1,5 s (0,5 l bij 4 bar)
Fabrieksinstelling intervalspoeling	24 h	24 h
Instelbereik intervalspoeling	24 of 72 h	24 of 72 h

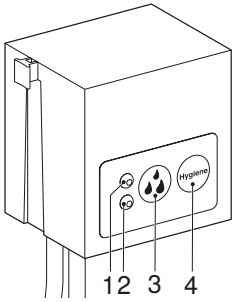
Bedrijfsmodi

Normaal bedrijf	Een spoeling wordt geactiveerd wanneer een gebruik wordt geregistreerd. De spoeltijd kan in 6 standen worden ingesteld. → Zie "Spoeltijd instellen", pagina 54.
Stadionbedrijf	Het stadionbedrijf wordt automatisch geactiveerd na 4 gebruiksbeurten op minder dan 60 seconden ten opzichte van de vorige gebruiker. De spoeling wordt om de 60 seconden geactiveerd. Het stadionbedrijf wordt weer gedeactiveerd wanneer er gedurende meer dan 60 seconden geen gebruik is.
Intervalspoeling	De intervalspoeling wordt automatisch geactiveerd wanneer er gedurende lange tijd geen gebruik is, om uitdroging van de urinoirsifon te vermijden (hygiënefunctie). De intervalspoeling wordt om de 24 of 72 uur geactiveerd, maar kan ook worden gedeactiveerd. → Zie "Intervalspoeling instellen", pagina 55.

18014402741989259-1 © 07-2019
968.645.00.0(01)

Bediening

Bedieningselementen



1 LED rood
2 Helderheidssensor
3 Toets <Spoeltijd>
4 Toets <Hygiëne> (intervalspoeling)

Functie controleren

Na het plaatsen van de batterij of na het aansluiten van de netspanning geeft de rode LED de status van het urinoirstuursysteem aan.

LED rood	Status	Omschrijving/maatregel
1 korte knipperimpuls, daarna 2 seconden pauze	✓ Ok	Urinoirstuursysteem is gebruiksklaar.
Geen knipperimpulsen	✗ Fout	Urinoirstuursysteem werkt niet: batterij of netaansluiting controleren.
3 korte knipperimpulsen, daarna 2 seconden pauze	✗ Fout	Magneetventiel is niet met de besturingseenheid verbonden: kabelverbinding controleren.
2 lange knipperimpulsen, daarna 2 seconden pauze	✗ Fout	Urinoirsifon is niet met de besturingseenheid verbonden: kabelverbinding controleren.
3 lange knipperimpulsen, daarna 2 seconden pauze	✗ Fout	Sensor 1 in de urinoirsifon is defect: kabelverbinding controleren of urinoirsifon vervangen.
4 lange knipperimpulsen, daarna 2 seconden pauze	✗ Fout	Sensor 2 in de urinoirsifon is defect: kabelverbinding controleren of urinoirsifon vervangen.

Spoeltijd instellen

De spoeltijd moet voor de montage van het urinoir worden ingesteld. Om de instellingen later te wijzigen, moet het urinoir overeenkomstig de fabrikantinstructies worden gedemonteerd en na het instellen weer worden gemonteerd.

Af fabriek ingestelde spoeltijd:

- type 501: 3,5 seconden = 1 liter bij 3–4 bar (stand 2 in onderstaande tabel)
- type 1000-2: 1,5 seconden = 0,5 liter bij 3–4 bar (stand 1 in onderstaande tabel)

Aanbevolen instellingen:

Type 501		Type 1000-2	
Stromingsdruk [bar]	Spoeltijd [s]	Stromingsdruk [bar]	Spoeltijd [s]
1–2	7,5	1–1,5	5,5
2–4	5,5	1,5–3,5	3,5
> 4	3,5	> 3,5	1,5

Spoeltijd instellen:

1 Toets <Spoeltijd> 1 seconde lang indrukken.
✓ De instelling van de spoeltijd springt een stand verder. De actuele instelling wordt met knipperimpulsen overeenkomstig de onderstaande tabel aangegeven.

2 Toets <Spoeltijd> opnieuw 1 seconde lang indrukken tot de gewenste spoeltijd ingesteld is.

Stand	LED rood	Spoeltijd [s]	Spoelvolume bij benadering bij 3–4 bar [l]
1	1 knipperimpuls	1,5[1)]	0,5
2	2 knipperimpulsen	3,5	1
3	3 knipperimpulsen	5,5	1,5
4	4 knipperimpulsen	7,5	2
5	5 knipperimpulsen	11,5	3
6	6 knipperimpulsen	15	4

1) Type 501: alleen gebruiken bij een stromingsdruk van > 5 bar.

Na 6 keer drukken op de toets is een cyclus beëindigd. Door nogmaals op de toets te drukken, begint de instelling weer van voren af aan.

18014402741989259-1 © 07-2019
968.645.00.0(01)

Intervalspoeling instellen

De intervalspoeling moet voor de montage van het urinoir worden ingesteld. Om de instellingen later te wijzigen, moet het urinoir overeenkomstig de fabrikantinstructies worden gedemonteerd en na het instellen weer worden gemonteerd.

De intervalspoeling wordt automatisch geactiveerd wanneer er gedurende lange tijd geen gebruik is, om uitdroging van de urinoirsifon te vermijden (hygiënefunctie). Af fabriek wordt om de 24 uur een spoeling geactiveerd.

1 Toets <Hygiëne> 1 seconde lang indrukken.
✓ De instelling van het spoelinterval springt een stand verder. De actuele instelling wordt met knipperimpulsen overeenkomstig de onderstaande tabel aangegeven.

2 Toets <Hygiëne> opnieuw 1 seconde lang indrukken tot het gewenste spoelinterval ingesteld is.

Resultaat

✓ Na 3x drukken is een cyclus beëindigd. Door nogmaals op de toets te drukken, begint de instelling weer van voren af aan.

Stand	LED rood	Spoelinterval [h]
1	1 lange knipperimpuls	24
2	1 korte knipperimpuls	72
3	3 korte knipperimpulsen	Intervalspoeling gedeactiveerd

In bedrijf stellen

Bij de montage van de urinoirkeramiek wordt de helderheidssensor in de besturingseenheid afgedekt en wordt het urinoirstuursysteem op die manier geactiveerd. 3 minuten na het afdekken wordt de functie bevestigd overeenkomstig de volgende tabel.

Spoelactivering	Functie
1x spoelen gedurende 10 seconden, 8 seconden pauze en 1x spoelen gedurende 2 seconden	Urinoirstuursysteem is gebruiksklaar.
3x spoelen gedurende 2 seconden, 8 seconden pauze en 1x spoelen gedurende 2 seconden	Urinoirstuursysteem is defect.

Spoeling starten

Voor de gebruikersdetectie omvat de urinoirsifon een temperatuur- en een geleidbaarheidssensor.

Een spoeling kan voor testdoeleinden als volgt worden geactiveerd:

- Minstens 0,1 liter warm water in het resterende water van de urinoirkeramiek gieten.
- Minstens 0,1 liter keukenzoutoplossing (0,4 %) in het resterende water van de urinoirkeramiek gieten.
- Een metalen, niet-isolerend voorwerp met blote handen gedurende ca. 5 seconden in het resterende water van de urinoirkeramiek houden.

Storingen verhelpen

Storing	Oorzaak	Maatregel
Geen spoelactivering	Watertoevoer onderbroken	► Wateraansluiting controleren.
	Korffilter of volumestroombegrenzer verstopt	► Type 501: korffilter reinigen of vervangen. → Zie "Korffilter reinigen", pagina 59. ► Type 1000-2: volumestroombegrenzer reinigen of vervangen. → Zie "Volumestroombegrenzer reinigen", pagina 59.
	Magneetventiel defect	► Magneetventiel vervangen.
	Kabelverbinding onderbroken	► Met diagnosefunctie kabelverbinding naar sensoren en magneetventiel controleren. → Zie "Diagnosefunctie oproepen", pagina 57.
	Batterij opgebruikt, rode LED is permanent aan of brandt helemaal niet	► Batterij vervangen. → Zie "Batterij vervangen", pagina 59.
	Stroomvoorziening onderbroken	► Zekering in de elektrische verdeler controleren. ► Aansluitkabel laten controleren door elektricien.
	Geen gebruikersdetectie wegens urineaanslag in de urinoirsifon	► Urinoirsifon reinigen of vervangen. → Zie "Urinoirsifon vervangen", pagina 58.
	Reinigingsmodus geactiveerd	► Maximaal 30 minuten wachten, reinigingsmodus wordt automatisch gedeactiveerd.
Spoelhoeveelheid neemt af	Watertoevoer gereduceerd	► Wateraansluiting controleren.
	Korffilter of volumestroombegrenzer verstopt	► Type 501: korffilter reinigen of vervangen. → Zie "Korffilter reinigen", pagina 59. ► Type 1000-2: volumestroombegrenzer reinigen of vervangen. → Zie "Volumestroombegrenzer reinigen", pagina 59.
	Magneetventiel defect	► Magneetventiel vervangen.
	Waterdruk te laag	► Spoeltijd verlengen. → Zie "Spoeltijd instellen", pagina 54.
Water loopt voortdurend in de urinoirkeramiek	Magneetventiel defect	► Magneetventiel vervangen.

18014402741989259-1 © 07-2019
968.645.00.0(01)

Storing	Oorzaak	Maatregel
Spoelt om de 60 seconden	Stadionbedrijf geactiveerd	► Gedurende minstens 60 seconden geen spoeling starten, stadionbedrijf wordt automatisch gedeactiveerd.
Spoelt 4x na gebruik	Batterij bijna leeg	► Batterij vervangen. → Zie "Batterij vervangen", pagina 59.
Resterend water in urinoirkeramiek loopt niet weg	Urinoirsifon of vuilwaterafvoerleiding verstopt	► Urinoirsifon reinigen of vervangen. → Zie "Urinoirsifon vervangen", pagina 58. ► Vuilwaterafvoerleiding controleren.

Diagnosefunctie oproepen

De diagnosefunctie controleert de batterij, de sensoren en het magneetventiel en toont een gebruikersstatistiek.

► Toets <Spoeltijd> 5 seconden lang indrukken.

Resultaat

✓ De rode LED toont in 5 standen achtereenvolgens de resultaten van de storingsdiagnose en de gebruikersstatistiek overeenkomstig de onderstaande tabel. Na elke stand is er een pauze van 5 seconden.

Stand	LED rood	Storingsdiagnose / gebruikersstatistiek
1: batterij	1 lange knipperimpuls	✓ Batterijtoestand goed
	3 korte knipperimpulsen	✗ Batterij bijna leeg
2: sensor 1	1 lange knipperimpuls	✓ Sensor 1 in urinoirsifon functioneert
	3 korte knipperimpulsen	✗ Sensor 1 in urinoirsifon defect
3: sensor 2	1 lange knipperimpuls	✓ Sensor 2 in urinoirsifon functioneert
	3 korte knipperimpulsen	✗ Sensor 2 in urinoirsifon defect
4: magneetventiel	1 lange knipperimpuls	✓ Magneetventiel functioneert
	3 korte knipperimpulsen	✗ Magneetventiel defect
5: gebruikersstatistiek	1 korte knipperimpuls	Minder dan 20 spoelingen per dag in de laatste 30 dagen
	2 korte knipperimpulsen	Tussen 20 en 60 spoelingen per dag in de laatste 30 dagen
	3 korte knipperimpulsen	Meer dan 60 spoelingen per dag in de laatste 30 dagen

Onderhoud

Reinigingsmodus activeren

In de reinigingsmodus wordt de spoelactivering gedurende 30 minuten onderdrukt. In deze periode kan het urinoir worden gereinigd.

1 Een metalen, niet-isolerend voorwerp met blote handen gedurende ca. 15 seconden in het resterende water van de urinoirkeramiek houden.
✓ Er worden twee spoelingen met een spoeltijd van 5 seconden op een afstand van 4 seconden geactiveerd.

2 Urinoir reinigen.
✓ Na 30 minuten wordt een spoeling met een spoeltijd van 7,5 seconden geactiveerd. De reinigingsmodus is gedeactiveerd.

Verzorging en reiniging van gladde oppervlakken

Alle gladde oppervlakken kunnen hygiënisch worden gereinigd met water en een vloeibaar, huidvriendelijk, mild reinigingsmiddel.

ATTENTIE
Beschadigingen van het oppervlak veroorzaakt door agressieve en schurende reinigingsmiddelen
► Gebruik geen chloor- of zuurhoudende, schurende of bijtende reinigingsmiddelen.

Urinoirsifon reinigen

Voor een perfecte werking van het urinoirstuursysteem moet de urinoirsifon regelmatig worden gereinigd. Door kalkhoudend water en urine ontstaat urineaanslag. Deze aanslag kan de functie van de sensoren in de urinoirsifon beïnvloeden en de urinoirsifon verstoppen.

Reinigingsaanbevelingen:

- In de handel verkrijgbaar wc-reinigingsmiddel voor kalkafzettingen gebruiken.
- Aanslag ook in de overgangsbocht van de sifon en in de overgangsadapter naar de vuilwaterafvoerleiding verwijderen.
- Bij sterke aanslag urinoirsifon vervangen.

Urinoirsifon vervangen

Voorwaarde

– Urinoirkeramiek is gedemonteerd.
– Instructie samen met afbeeldingsreeks 1, pagina 60, uitvoeren.

1 Elektriciteitskabel naar besturingseenheid loskoppelen.

2 Urinoirsifon demonteren en afvoeren.

3 Insteekdiepte op nieuwe urinoirsifon aftekenen.

4 Urinoirsifon opmeten, afkorten en ontbramen.

5 Dichtingskous invetten en urinoirsifon monteren.

6 Elektriciteitskabel naar besturingseenheid insteken.

18014402741989259-1 © 07-2019
968.645.00.0(01)

Batterij vervangen

Voorwaarde

– Urinoirkeramiek is gedemonteerd.
– Instructie samen met afbeeldingsreeks 2, pagina 61, uitvoeren.

1 Beide elektriciteitskabels loskoppelen en besturingseenheid afnemen.

2 Verbruikte batterij verwijderen en afvoeren.

3 Nieuwe batterij plaatsen.

4 Besturingseenheid aanbrengen en beide elektriciteitskabels insteken.

Korffilter reinigen

Voorwaarde

– Urinoirkeramiek is gedemonteerd.
– Instructie samen met afbeeldingsreeks 3, pagina 62, uitvoeren.

1 Hoekstopkraan sluiten.

2 Pantserslang losmaken, korffilter en afdichting afnemen.
✓ Afdichting bewaren.

3 Korffilter reinigen.

4 Korffilter en afdichting plaatsen. Pantserslang aanschroeven.

5 Hoekstopkraan openen.

Volumestroombegrenzer reinigen

Voorwaarde

– Urinoirkeramiek is gedemonteerd.
– Instructie samen met afbeeldingsreeks 4, pagina 64, uitvoeren.

1 Watertoevoer sluiten.

2 Besturingseenheid afnemen.

3 Magneetventiel demonteren.

4 Volumestroombegrenzer verwijderen en reinigen.

5 Volumestroombegrenzer plaatsen.

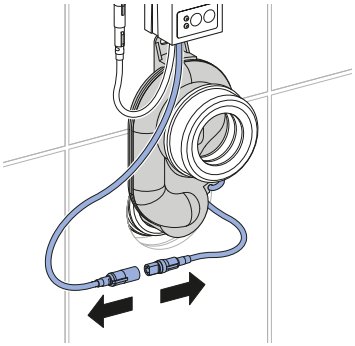
6 Magneetventiel monteren.

7 Besturingseenheid plaatsen.

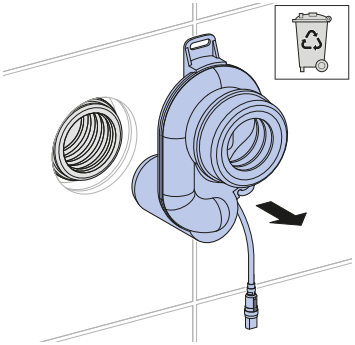
8 Watertoevoer openen.

1

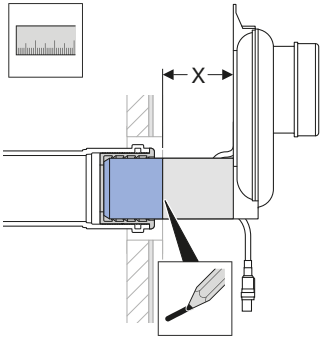
1



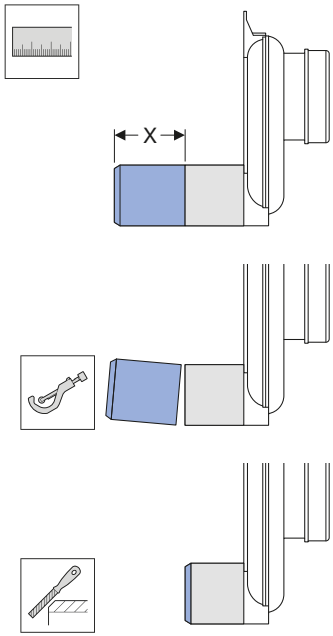
2



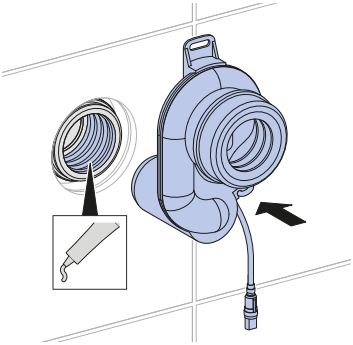
3



4

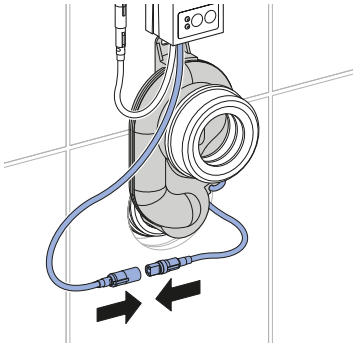


5



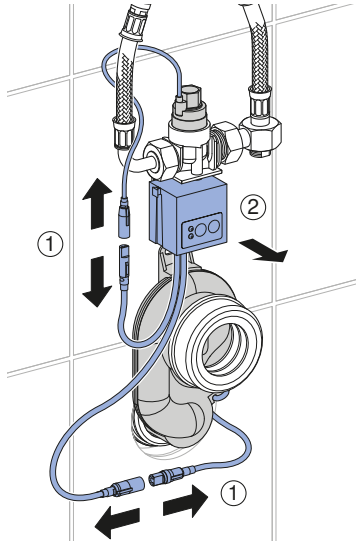
18014402741989259-1 © 07-2019
968.645.00.0(01)

6

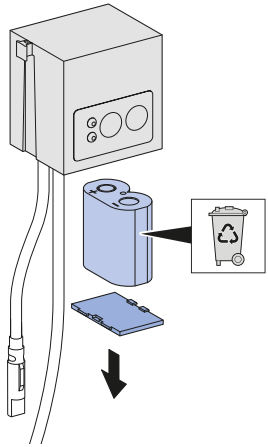


2

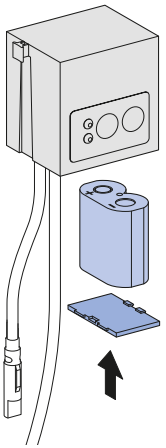
1



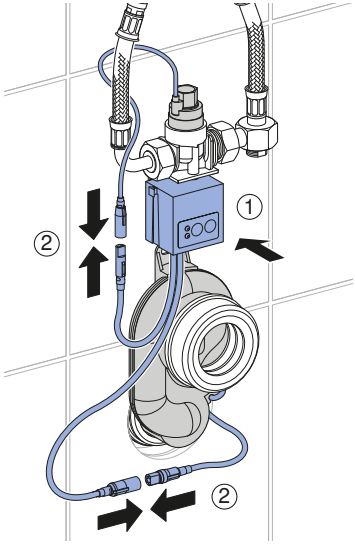
2



3

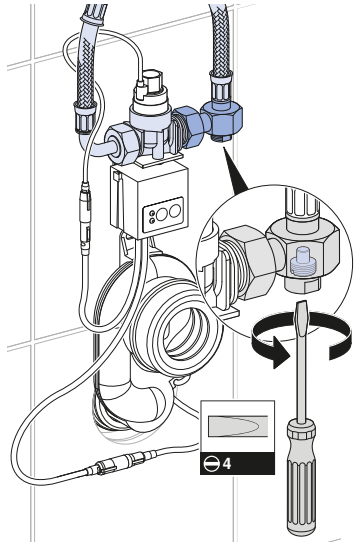


4

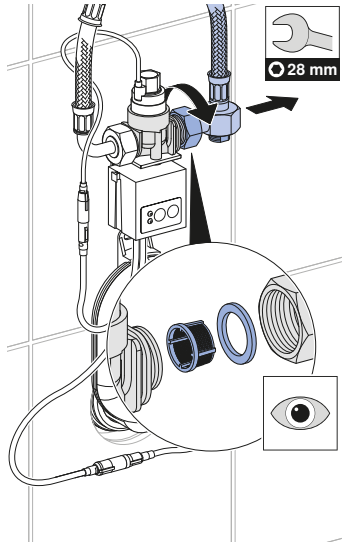


3

1

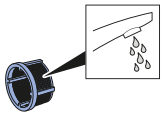


2

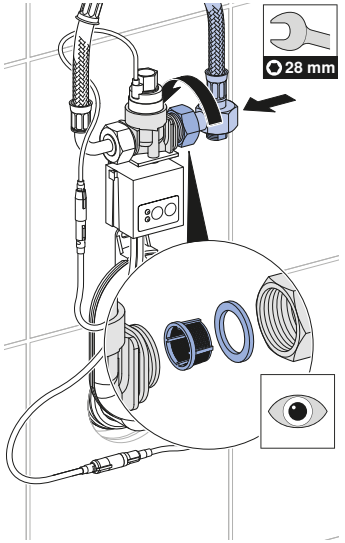


18014402741989259-1 © 07-2019
968.645.00.0(01)

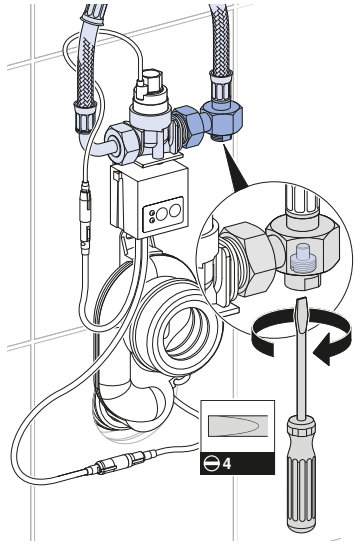
3



4

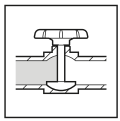


5

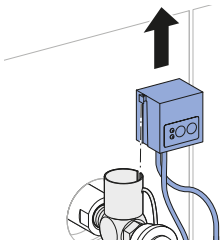


4

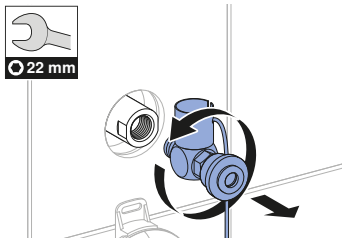
1



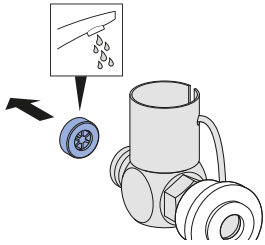
2



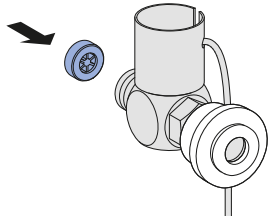
3



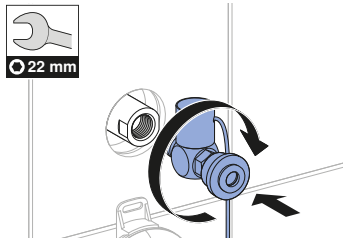
4



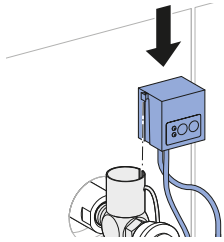
5



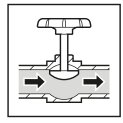
6



7



8



Geberit International AG
Schachenstrasse 77, CH-8645 Jona
documentation@geberit.com
www.geberit.com

18014402741989259-1 © 07-2019
968.645.00.0(01)